



ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Hoopte
Modernes Einfamilienhaus
Bj. 2015, ca. 125 m² Wohnfl., 5 Zi., V-/D-Bad, G-WC, HWR, 438 m² Grdst., Doppelcarport, Gas, VA 48,8 kWh, A **598.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue SÜDERELBE

Nr. 41 | 75. Jahrgang | 11. Oktober 2025

Die Lokalzeitung zum Wochenende

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

RUF

Gutschein
gültig vom 11.-15.10.2025

20%*
auf ein Produkt Ihrer Wahl

*Außer auf rezeptpflichtige, preisgebundene Präparate, Aktions- und Sonderpreise. Rabatte nicht kombinierbar.

WEBER APOTHEKEN
5 X AUCH IN IHRER NÄHE

www.weberapos.de



FREIE Krippenplätze · alle Infos: 040 5589 0990

Blohmstraße 22 · Harburger Binnenhafen · www.kita-elbzwerg.de



NEUGRABEN

Die Gesundheitsmonats-Aktion der Markt Apotheke geht weiter: Am 14. Oktober stehen die Hautgesundheit, am 16. Oktober die Blutzuckerkontrolle im Mittelpunkt.

Mehr Informationen auf Seite 2

MOORBURG

Achtungserfolg für die Gegner der A26-Ost: Das Bundesverwaltungsgericht entschied, dass der Planfeststellungsbeschluss „rechtswidrig und nicht vollziehbar“ sei.

Mehr Informationen auf Seite 4

ELSTORF

Politik und Verwaltung kritisieren den Planungsstopp für die „B3neu“. Sie fordern die konsequente Einhaltung der Umsetzung der seit Jahren geplanten Trasse.

Lesen Sie auf Seite 5

HARBURG

Am 30. November (1. Advent) geht die 39. STARPYRAMIDE in der Harburger Friedrich-Ebert-Halle mit vielen Stars über die Bühne.

Erfahren Sie mehr auf Seite 12

Roadtrip International: „Ida“ Polnisches Drama im Kulturhaus

■ (mk) Neugraben. Am 17. Oktober um 20. Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) setzt das Kulturhaus-Kino seine cineastische Weltreise mit der Filmreihe „Roadtrip International“ fort. Die nächste Station führt nach Polen der 1960er-Jahre mit dem preisgekrönten Drama „Ida“ von Regisseur Pawel Pawlikowski aus dem Jahr 2013.



Am 17. Oktober um 20. Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) setzt das Kulturhaus-Kino seine cineastische Weltreise mit dem Film „Ida“ fort

Foto: Pressefoto: „Ida“

Gott widmen. Im Waisenhaus von Nonnen aufgezogen, war der Glaube über viele Jahre hinweg Annas einziger Halt und Trost. Doch bevor Anna endgültig in den Konvent eintreten darf, verlangt ihr die Äbtissin eine letzte Prüfung ab: Sie soll ihre Tante Wanda und damit ihre einzige noch lebende Verwandte kennenlernen.

Als Anna ihre Koffer packt, ahnt sie nicht, dass sie sich mit der Reise zu ihrer Tante zugleich auf eine Reise in die eigene Vergangenheit begibt – und die hält ein dunkles Geheimnis bereit. In eindrücklichen Schwarz-Weiß-Bildern beschäftigt sich Pawlikowski mit der Geschichte seiner Heimat seit dem Angriff der Deutschen und geht die Tabuthemen in seinem Land an: Kommunismus, Stalinismus und Antisemitismus.

Der Film wird in polnischer Originalsprache mit deutschen Untertiteln gezeigt. Passend zur Vorführung erwarten die Gäste ausgewählte Snacks und Getränke. Im Anschluss bietet sich die Möglichkeit, in geselliger Runde über den Film zu diskutieren. Der Eintritt erfolgt gegen Spende. Reservierungen nimmt das Kulturhaus unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder telefonisch unter 040 7960048 entgegen. Freitag, 17. Oktober 2025, 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.

„Wir haben eine Politik, die nicht auf die Bürger hört“

Podiumsdiskussion über Perspektiven für Moorburg



(v.l.n.r.) Jan-Oliver Siebrand (Handelskammer), Micha Rüpke (Runder Tisch), Dr. Gudrun Schitteck (Grüne), Heike Sudmann (Die Linke) und Matthias Czech (SPD) stellten ihre Perspektiven für Moorburg vor Foto: mk

■ (mk) Moorburg. Anlässlich des Jubiläums „650 Jahre Moorburg zu Hamburg“ richtete der Runde Tisch Moorburg am 7. Oktober in der Pausenhalle der Alten Schule Moorburg eine Podiumsdiskussion zum Thema Visionen einer Perspektive für Moorburg aus.

Visionen? Wer Visionen habe, sollte einen Arzt aufsuchen, bemerkte Altkanzler Helmut Schmidt einmal spöttisch. Trotzdem machten sich die eingeladenen Gäste daran, ihre Ansichten zum Ist-Zustand des Dorfes und ihre Visionen für eine Perspektive Moorburgs zu geben. Mit

von der Partie waren die Bürgerschaftsabgeordneten Dr. Gudrun Schitteck (Grüne), Heike Sudmann (Die Linke) und Matthias Czech (SPD). Der CDU-Bürgerschaftsabgeordnete André Trepoll fehlte krankheitsbedingt. Für die Handelskammer Hamburg war Jan-Oliver

Siebrand dabei, Micha Rüpke vertrat den Runden Tisch Moorburg/Hohenwisch. Moderiert wurde die gut besuchte Veranstaltung von Jörn Straehler-Pohl. Wie zu erwarten, traten die unterschiedlichen Auffassungen zu Moorburg schnell zutage. Die Geg-

ner der Hafenerweiterung führten die bekannten Argumente ins Feld: Dem Stadtteil würde durch das Hafenerweiterungsgesetz von 1982 jegliche Form einer konstruktiven Stadtteilentwicklung genommen.

Fortsetzung auf Seite 12

Laternenumzug

■ (mk) Neugraben. Die Siedlungsgemeinschaft „Rhenania“ von 1937 e.V. lädt ein zum Laternenumzug am 17. Oktober. Der Start ist um 19 Uhr am „Festplatz“, Straßenecke Allmende/Barkendal. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Klöönsnack mit Jan Graf

■ (mk) Neugraben. Am 15. Oktober von 18 bis 20 Uhr findet der monatliche Klöönsnack des Vereins Plattdütsch leevt Neugraben – diesmal mit Jan Graf – statt. Geboren und aufgewachsen in der Lüneburger Heide, ist er nun „Wahl-Schleswig-Holsteiner“, aus vollem Herzen. Hier in der Probstei lebt seine Familie, hier sind seine Freunde, hier hat er Arbeit, die Spaß macht. Die plattdeutsche Sprache fand er schon als Junge vom Bauernhof toll und arbeitet heute mit ihr als Musiker und Autor u.a. in der Reihe „Hör mal 'n beten to“ sowie als Moderator in der Sendung „Von Binnenland und Waterkant“. Wenn er nicht im Land oder Funkhaus unterwegs ist, findet er gute Gesellschaft in der Freiwilligen Feuerwehr, dem Motorclub oder bei Auftritten seiner Countryband. Die Veranstaltung geht im Landhaus Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 12-14 über die Bühne. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

MITSUBISHI MOTORS

COLT BASIS 1.0
49KW (67PS) 5-GANG
statt 18.290 €¹
nur 16.790 €²

Der COLT wurde von der AUTO BILD als „Bestes Importauto 2024“ in der Kategorie Kleinwagen³ ausgezeichnet. In der Einstiegsvariante BASIS überzeugt er bereits u.a. mit:

- 7" Infotainment mit kabelloser Smartphone-Anbindung mit Freisprechanlage
- Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer
- LED-Scheinwerfer
- Klimaanlage

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung

COLT BASIS 1.0 49 kW (67 PS) 5-Gang Energieverbrauch 5,3 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 119 g/km; CO₂-Klasse D; kombinierte Werte. Die nach PKW-ENVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie g/gf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de

1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten.
2 | Unser Hauspreis, freibleibend, solange Vorrat reicht.
3 | Quelle: AUTO BILD (#7/2025)

Mitsubishi in der City Süd:
B. Sperling & Sohn GmbH
Wendenstraße 274-278
20537 Hamburg
Tel: 040 - 25 17 24-44
verkauf@sperrling-sohn.de

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Wetterschutztechnik

Seit über 50 Jahren

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de www.gollnast.de

NEUERÖFFNUNG AM 15.10. VON 12-18 UHR

Svenja Bersuch (Ergotherapeutin)
Felix Wichert (Physiotherapeut)

Finkenwerder Norderdeich 13
21129 Hamburg
Telefon: 040/7429201
Fax: 040/70011902
moin@therapiewerk-finkenwerder.de
www.therapiewerk-finkenwerder.de

THERAPIEWERK FINKENWERDER

STRASSENSPERRUNG AB 13.10. BIS MÄRZ 2026

SIE ERREICHEN UNS MIT DEM PKW WEITERHIN ÜBER KÖNIGREICH.

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 09:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 19:00 Uhr Samstag geschlossen

Estdedich 43 · 21129 Hamburg-Cranz
Telefon: 040 - 7 45 91 01 · Fax: 040 - 7 45 75 47
E-Mail: info@schuhhaus-tamcke.de

Treppenlift

Bundesweiter Service, 24 Stunden, 365 Tage im Jahr

- Service bundesweit
- Kurze Lieferzeiten
- Sehr preiswert

Neu oder gebraucht

Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
www.minova-treppenlifte.de

Auch zur Miete

Sprechstunde von Dr. Gudrun Schittek

■ (mk) Neugraben. Die grüne Bürgerschaftsabgeordnete Dr. Gudrun Schittek lädt am 16. Oktober von 18 bis 20 Uhr zu ihrer Sprechstunde im Foyer des Kulturhauses Süderelbe, 1. Stock BGZ, Johannisland 2 ein. Das Thema lautet: Gesundheitsversorgung in Süderelbe. Welche Reformen stehen bevor? Was bedeutet das geplante Primärarztsystem? Wird es zukünftig genügend Hausärzte geben? Über diese und andere Fragen möchte Schittek mit den Bürgern sprechen.

Jahresempfang

■ (mk) Fischbek. Am 31. Oktober feiert die Cornelius-Gemeinde gemeinsam mit allen Gemeinden des Pfarrsprengels den Reformationstag in der Corneliuskirche. Um 11 Uhr beginnt der Gottesdienst, den Pastor Ulrich Krüger gestaltet. Im Anschluss wird der neue Bezirksamtsleiter, Christian Carstensen, zu den Teilnehmern des Gottesdienstes sprechen. Danach schließt sich im Gemeindehaus eine Feier mit Suppe, Kaffee und Kuchen an.

Aquarien-Center Löhning

Das Zoofachgeschäft für Aquaristik

Jägerfeldweg 14 · 21077 HH-Marmstorf · Tel. 040/760 21 10

www.aquarien-center-loehning.de

Wild aus der Region: „Natürlicher geht's nicht.“

Hochwertiges Wildbret, ausschließlich von freilebenden Tieren.

Ihre nachhaltige Wahl – jetzt auf dem Wochenmarkt.

Köstliche Rezepte mit Wild jetzt auf www.schoenecke.de und

Schönecke
– seit 1914 –

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

vom 11. bis 18. Oktober 2025

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 11.10.2025	Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65, galenus@gmx.net
Sonntag, 12.10.2025	Apotheke am Inseipark (Wilhelmsburg) Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90, info@apotheke-inseipark.de
Montag, 13.10.2025	WeVital Apotheke (Harburg) Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88, info@wevital-apo.de
Dienstag, 14.10.2025	Altländer Apotheke (Neuenfelde) Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44, neuenfelde@altlaender-apotheke.de
Mittwoch, 15.10.2025	Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8–10, Tel. 765 23 24, apotheke.panorama@gmail.com
Donnerstag, 16.10.2025	Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder) Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0, ulexapotheke@gmx.de
Freitag, 17.10.2025	Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Tel. 763 31 31, kontakt@reeseberg-apotheke.de
Samstag, 18.10.2025	Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21, info@arcaden-apotheke.de

Sprache der Vielfalt Workshop im Kulturhaus

■ (mk) Neugraben. Sprache schafft Wirklichkeit. Sie kann Türen öffnen – oder Barrieren verstärken. Im Workshop „Sprache der Vielfalt“ lädt die Sensitivity-Readerin und Referentin Diana Dua am 18. Oktober im Kulturhaus Süderelbe dazu ein, genauer hinzusehen: Welche Stereotype stecken in unserer Alltagssprache? Wie lassen sich Vorurteile erkennen und überwinden? Und wie gelingt es, respektvoll zu kommunizieren?

Der Workshop, der von 11 bis 17 Uhr im JoLa stattfindet, richtet sich an alle, die sich bewusst mit Sprache auseinandersetzen möchten – ob im Beruf, im Ehrenamt oder im privaten Umfeld. In praktischen Übungen und gemeinsamen Reflexionen lernen die Teilnehmer, eigene Sprachmuster zu hinterfragen und Alternativen zu entwickeln. Ziel ist eine Sprache, die Vielfalt sichtbar macht und ein wertschätzendes Miteinander fördert. Besonderes Element des Workshops: Er beginnt mit einer Le-

sung aus dem Projekt: „Zeilen gegen das Unbehagen“, das neue Perspektiven eröffnet und zum Nachdenken anregt.

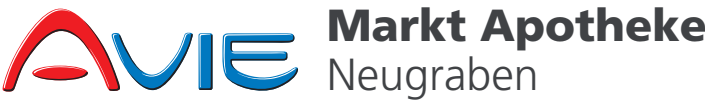
„Sprache ist nie nur ein Werkzeug. Sie prägt, wie wir einander begegnen. Wenn wir achtsam mit Worten umgehen, schaffen wir Räume, in denen sich alle gesehen und respektiert fühlen“, betont Diana Dua. Neben Impulsen und Beispielen stehen Austausch und Perspektivwechsel im Vordergrund. Die Teilnehmer gewinnen Sicherheit im Umgang mit neuen Begriffen und nehmen konkrete Anregungen für ihren Alltag mit. Der Workshop wird von der Stadt Hamburg gefördert und ist darum kostenfrei. Er ist auf 15 Teilnehmer begrenzt. Eine Anmeldung über <https://www.schreibgold.de/workshop> ist erforderlich.

Samstag, 18. Oktober 2025, 11 bis 17 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg. Anmeldung: <https://www.schreibgold.de/workshop>.

Rundgang im Neugrabener Dorf

■ (mk) Neugraben. Die Grünen Harburg/Süderelbe laden ein zum Rundgang durch den Dorfkern Neugraben am Donnerstag, 16. Oktober, um 17 Uhr. Treffpunkt ist vor dem Eingang des Bildungs- und Gemeinschaftszentrums Süderelbe (BGZ), Am Johannisland 2, neben dem S-Bahnhof Neugraben (Nordseite). Der Rundgang dauert circa eineinhalb Stunden und wird geleitet von der Geschichtswerkstatt Süderelbe. Der Dorfkern Neugraben steht unter Milieuschutz und ist das größte zusammenhängende Ensemble aus Gebäuden, Bäumen, Wegen und originaler Kopfsteinpflasterung auf Hamburger Stadtgebiet. An rund 20 Stationen im Bereich der Francoper Straße wird die Geschichte vieler Hofstellen und des ältesten erhaltenen Hamburger Backhauses vorgestellt. Die Teilnahme ist kostenlos. Es wird um Anmeldung gebeten unter oliver.domzalski@hamburg.gruene.de.

Hautgesundheit und Blutzuckerkontrolle Aktionen der Markt Apotheke Neugraben



■ (mk) Neugraben. Noch bis zum 23. Oktober findet die große Gesundheitsmonats-Aktion in der Markt Apotheke Neugraben statt! Gesundheit ist das Fundament für Lebensfreude, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit, um Ihre Gesundheit aktiv zu fördern und Empfehlungen zu erhalten, die speziell auf Sie und Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

Hautgesundheit

Ihre Haut ist das größte Organ und wird oft vernachlässigt. In der kalten Jahreszeit ist unsere Haut oft trocken und gereizt, wogegen sie im Sommer oft zu lange der Sonne ausgesetzt ist und so erhebliche Schäden davonträgt.

Wir möchten Ihnen helfen, Ihre Hautgesundheit zu fördern und zu erhalten. Im Rahmen des Gesundheitsmonats bietet die Markt Apotheke am 14. Oktober von 10 bis 17 Uhr „Hautgesundheit“, eine kostenlose, individuelle Beratung an. Erfahren Sie, welche Produkte und Inhaltsstoffe Ihrer Haut guttun und wie Sie mit einfachen Pflegeroutinen und der richtigen Ernährung Ihre Haut strahlen lassen. Wenn Sie unter Hautproblemen wie Akne, Ekzemen oder Allergien leiden, zeigen wir Ihnen gezielt Maßnahmen,

die Ihre Haut wieder ins Gleichgewicht bringen. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Sie sich in Ihrer Haut wohlfühlen. Besuchen Sie uns für Ihre persönliche, kostenlose Beratung und profitieren Sie von unserem Fachwissen!

Blutzuckerkontrolle

Nur zwei Tage später, am 16. Oktober, dreht sich während des Gesundheitsmonats der Markt Apotheke Neugraben alles um das Thema Blutzuckerkontrolle. Von 10 bis 17 Uhr. Die Diagnose Diabetes kann die Welt erst einmal ganz schön auf den Kopf stellen und wirft einige Fragen auf: Welche Therapie kommt für mich infrage? Was darf ich noch essen? Und: Welchen Einfluss hat Diabetes auf meinen Alltag? Am 16. Oktober messen wir kostenlos Ihren Blutzuckerspiegel. Sie können auch gerne Ihr altes Blutzuckermessgerät gegen ein neues „Accu-Chek Instant“ oder „Accu Chek Guide“ tauschen.

Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7 · 21149 Hamburg
Telefon 040 701006-0
Telefax 040 701006-10
hh-neugraben-markt@avie-apotheke.de
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 19 Uhr
Samstag 8 bis 14 Uhr
Sonntag geschlossen

Norddeutsche Aquarien- und Terrarientage Ausstellung im Gymnasium Lerchenfeld

■ (mk) Hamburg. Am 18. und 19. Oktober ist es wieder so weit: Die Norddeutschen Aquarien- und Terrarientage (NAT) im Gymnasium Lerchenfeld, Lerchenfeld 10, laden jeweils von 11 bis 17 Uhr zum Entdecken, Staunen und Austauschen ein. Die Ausstellung zeigt faszinierende Aquarien und Terrarien mit exotischen Tieren und Pflanzen. Auf der Tier- und Pflanzenbörse können Besucher aus privatem Nachzuchten Tiere erwerben – mit kompetenter Beratung. Für die jüngsten Gäste gibt es kreative Spiel-, Mal- und Bastelstationen. In „Mamas Canteen“ kann man

sich kulinarisch verwöhnen lassen. Die NAT sind ein Muss für alle Aquaristik- und Terraristik-Fans! Der Eintritt beträgt 4 Euro, Kinder bis 16 Jahren haben freien Eintritt. Weitere Infos: aquarientage.de.

Achtung: Der Neue RUF verlost 3x2 Karten für die Norddeutschen Aquarien- und Terrarientage. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 15. Oktober eine E-Mail mit dem Betreff „Fisch“ an m.koltermann@neueruff.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!



Norddeutsche

AQUARIEN- und TERRARIENTAGE

2025

Sa 18.10. / So 19.10.
11-17 Uhr

Gymnasium Lerchenfeld
Lerchenfeld 10, Hamburg

Mehr Infos:

www.aquarientage.de

Und das erwartet euch

Die Norddeutschen Aquarien- und Terrarientage (NAT) laden in Hamburg Mitte zum Entdecken, Staunen und Austauschen ein
Fotos: alphacoders, Shutterstock, Pixabay und FreePik; Icons von iconSvg

Herzhafte Shantys und anrührende Hafenlieder Kabel-Jo auf der MS Altenwerder

■ (mk) Finkenwerder. Kabel-Jo ist eine kleine feine Seefahrts-Liederkapelle und der perfekte Beifang für das Programm des Kulturschiffs MS Altenwerder. Voller Leidenschaft intoniert das Duo herzhafte Shantys, anrührende Hafenlieder und zuckersüße Schlager zum Lauschen und kräftigen Mitschallern. Die Liedtexte werden an das Publikum verteilt. Hier werden Tradition und ungestüme Lebensfreude zu einem köstlichen Gesamtwerk bereitet und

Meeresrauschen und Möwenschrei sind in jedem Klang dabei. Arne Gesang, Kontrabass, Gitarre und Tristan Akkordeon, Gesang und Mundharmonika.

Kulturschiff MS Altenwerder, Finkenwerder Kutterhafen, Samstag, 11.10.25, Beginn 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, Eintritt 15 Euro.

Vorverkauf in der Bücherinsel Finkenwerder, Vorbestellungen unter karten@ms-altenwerder.de, Imbiss an Bord.



Voller Leidenschaft intoniert das Duo Kabel-Jo herzhafte Shantys, anrührende Hafenlieder und zuckersüße Schlager
Foto: Kabel-Jo

Treffsicher, traditionsreich, temperamentvoll

Vizetag 2025 begeistert Neugraben-Scheideholz

■ (mk) Neugraben-Scheideholz. Beim Vizetag 2025 des SV Neugraben-Scheideholz sorgten spannende Wettkämpfe, ausgelassene Stimmung und stolze Sieger für ein beeindruckendes Vereinsfest. Mit neuen Vize-Majestäten, geehrten Mitgliedern und viel Gemeinschaftsgeist zeigte der Verein eindrucksvoll, wie Tradition und Begeisterung Hand in Hand gehen.

Der SV Neugraben-Scheideholz feierte am 27. September 2025 seinen traditionellen Vizetag. Der scheidende Vizekönig André Siebert und die Damenvizekönigin Aygul Hailer hatten zum gemütlichen Brunch ins Schützenheim eingeladen. Der 1. Vorsitzende Frank Schwarz dankte beiden in seiner Begrüßung herzlich für das reichhaltige kalt-warme Buffet, das keine Wünsche offenließ. Über fünfzig Mitglieder jeden Alters sorgten für eine fröhliche und gesellige Atmosphäre.

Für Unterhaltung am Nachmittag war ebenfalls gesorgt: Mathias Winkelmann und Daniel Rauer vom Festausschuss drehten das Glücksrad, bei dem leckere Mettwürste als Preise winkten. Anschließend wurde beim Knobeln um hochwertige Fleisch- und Wurstwaren gewetteifert, mit viel Gelächter und Ehrgeiz gleichermaßen. Für den Hunger zwischen-durch spendierten die Damen des Vereins selbstgebackenen Kuchen, den die Anwesenden mit dem frisch gebrühten Kaffee bis auf den letzten Krümel verzehrten.

Beim Schießwettbewerb zeigten die Teilnehmer ihr Können. Elf Damen traten mit dem Kleinkalibergewehr, 21 Herren mit dem Luftgewehr an, um die von Norbert Ranft gefertigten Holzvögel zu Fall zu bringen. Jedes abgeschossene Teil wurde mit einem kräftigen „Gut Schuss!“ gefeiert. Für besondere Begeisterung sorgte Yvonne Helmerichs, der der entscheidende Treffer auf den Rumpf gelang. Gemeinsam mit Martina Andreas und Marion Schankin hatte sie bis zuletzt um den Sieg gekämpft und wurde von den Anwesenden mit großem Applaus gefeiert.



Dominik von Boden und Yvonne Helmerichs sind die neuen Vize-Könige des Schützenvereins Neugraben-Scheideholz Foto: F. Schwarz

Auch der Nachwuchs zeigte Treffsicherheit: Die Jungschützen traten mit zehn Schuss auf die Zehnnerring-scheibe an. Ella Werner überzeugte mit den besten Treffern und darf nun ein Jahr lang die begehrte Jugendkette tragen.

Ein weiteres Highlight folgte kurz darauf, als im Druckluftstand der Rumpf mit 457 Schüssen fiel. Dominik von Boden sicherte sich mit ruhiger Hand und Nervenstärke den Titel des neuen Vizekönigs.

Im Anschluss ehrte der Verein seine besten Schützen in den verschiedenen sportlichen Disziplinen. Neben den Vereins-, Kreis- und Landesmeistern wurden auch Schießschnüre und besondere Auszeichnungen verliehen. Den Vorstandspokal überreichte Schießmeister Andreas Bernard an Jens Gewecke, der sich als bester Schütze durchgesetzt hatte.

Ein besonders emotionaler Moment war die Verleihung des Fröhlichkeitsordens, der jedes Jahr an ein Vereinsmitglied geht, das durch Engagement, Begeisterung und gute Laune das Vereinsleben bereichert.

In diesem Jahr durfte sich Jessica Sabsch über diese besondere Ehrung freuen. Sie erhielt die Kette aus den Händen ihres Vorgängers Mirko Büttner und wurde mit großem Applaus für ihren Einsatz und ihre positive Ausstrahlung gefeiert.

Nach der Proklamation ernannte die neue Damenvizekönigin ihre Tochter Finja, Gaby Hadler und Vera Alex zu ihren Adjutantinnen. Sie blickt auf über zehn Jahre Vereinsmitgliedschaft zurück und hat den Verein bereits mehrfach als Majestät repräsentiert.

Auch der neue Vizekönig Dominik von Boden stellte sein Team vor: An seiner Seite stehen künftig sein Vater Thorsten, sein Bruder Luca und Bogdan Carlan. Der Jugendleiter sammelte bereits 2023/24 als Adjutant erste Erfahrungen im Repräsentieren. Mit viel Applaus, guter Laune und stolzen Siegern endete ein rundum gelungener Vizetag, der zeigte, wie stark Gemeinschaft, Tradition und sportlicher Ehrgeiz im SV Neugraben-Scheideholz miteinander verbunden sind.

Magische Entdeckungsreise in die irisch-keltische Mythologie

Iryna Kogan stellt ihre neuen Werke aus

■ (mk) Neugraben. Die beliebte Künstlerin Iryna Kogan, hauptberuflich als Hausärztin tätig, freut sich, zu ihrer diesjährigen Herbst-Ausstellung einzuladen. „Die Kunst und das Malen sind meine Leidenschaft, meine Inspiration. Dies spiegelt sich in der Liebe speziell zur irisch-keltischen Mythologie und Literatur als auch zur Natur und in der Geschichte wider. Mit meiner Kunst möchte ich zeigen, dass unsere Realität so viel mehr beinhalten kann – wer genau hinsieht und fühlt, der erfasst und spürt viel Tiefe und Breite“, sagt die Künstlerin.

Die Ausstellung unter dem Motto „Der Dritte Weg III – Irland“ wird ab dem 7. November bis 19. Dezember in den Räumen der Haspa-Filiale Neugraben gezeigt. Die Vernissage mit der Künstlerin mit persönlicher Führung wird am 18. November und 16. Dezember, jeweils um 19 Uhr, stattfinden.

Lernen Sie die keltische Geschichte mit Schwerpunkt Irland näher kennen und lassen Sie sich von den Kunstwerken voller Magie und Farharmonien begeistern. Freuen Sie sich auf eine begeisternde persönliche Präsentation durch die bekannte Künstlerin Iryna Kogan.



Die Ausstellung unter dem Motto „Der Dritte Weg III – Irland“ wird ab dem 7. November bis 19. Dezember in den Räumen der Haspa-Filiale Neugraben gezeigt Foto: I. Kogan

Wegen Schließung!

LETZER VERKAUFSTAG!

JEDE POLSTERGARNITUR **2.900,- EURO***

(*bei Abholung und Barzahlung)

EGAL OB IN LEDER ODER EDELEM STOFF, MODERN ODER KLASSISCH!

Prigge

Polstermöbel der Spitzenklasse

Michael Will · Lindenstraße 20-24 · 21629 Elstorf
(0 41 68) 2 50 · www.prigge-moebel.de

SAMSTAG VON 10.00 BIS CA. 17.00 UHR GEÖFFNET!

Noch mehr sparen? Dann holen Sie selber ab! Möbel aus deutscher Fertigung

Bei der HNT jetzt Discofox lernen

Zweiteiliger Tanzkurs am 10. und 17. November

■ (mk) Neugraben. Er ist einer der bekanntesten und beliebtesten Partytänze: der Discofox. Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) bietet jetzt einen Tanzkurs an, in dem Anfänger an zwei Abenden den Discofox und den mit ihm verbundenen Spaß für sich entdecken können. Wer schon Tanzerfahrung hat, kann diese hier auffrischen und erweitern. Der Kurs findet am 10. und 17. November 2025, jeweils ab 19 Uhr, im VIP-Raum der CU-Arena (Am Johannisland 2) statt.

„Der Discofox ist leicht zu erlernen und vermittelt schon bei den ersten Schritten großen Spaß. Mit einer Vielzahl von Figuren bietet er eine sehr große Abwechslung und ist auf fast alle Musikrichtungen tanzbar“, erklärt HNT-Pressesprecher Alexander Mohr. „In unserem Kurs lernen die Teilnehmenden in entspannter Atmosphäre und ohne Leistungsdruck die ersten Tanzschritte und Figuren, die dann nach und nach erweitert werden.“ Geleitet wird der Kurs von den beiden erfahrenen Tanzlehrern Caro und Volker. Er umfasst zwei Abende à 90 Minuten und kostet für HNT-Mitglieder 15 Euro pro Person, für Mitglieder der HNT-Tanzabteilung sogar nur 10 Euro. Nichtmitglieder können für



Geleitet wird der Kurs von den beiden erfahrenen Tanzlehrern Caro und Volker Foto: privat/HNT

20 Euro pro Person ebenfalls teilnehmen. Im Anschluss ist für alle Teilnehmenden der Einstieg in eine der Standard & Latein-Gruppen der HNT möglich.

Anmeldungen erfolgen online unter www.hntonline.de/kurse. Für Fragen steht die Tanzabteilung der HNT unter tanzen@hntonline.de gerne zur Verfügung.

Abschnittsweise voll gesperrt

■ (mk) Cranz. Vom 13. Oktober bis 28. Februar 2026 wird durch die Hamburger Wasserwerke eine neue Trinkwasserleitung zwischen Estedeich 55 und Estedeich 93 verlegt. Zur Durchführung der Baumaßnahme wird der Estedeich abschnittsweise voll gesperrt. Die Länge der jeweiligen Baufelder – BP01, BP03 bis BP07 – beträgt jeweils circa 60 Meter. Es werden zeitgleich zwei Baufelder eingerichtet. Eine Umleitung für den Verkehr ist ausgeschildert. Die Bushaltestellen im Estedeich werden von den Busbetrieben nicht angefahren. Eine Ersatzbushaltestelle wird im Cranzter Elbdeich Höhe Hausnummer 8 eingerichtet. Der Gehweg ist von der Baumaßnahme nicht betroffen. Zufahrten durch das Baufeld können für die Feuerwehr und Rettungskräfte nicht gewährleistet werden. Anwohner sind über die Baumaßnahme in Kenntnis gesetzt worden. Mit Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen.

BSB-Seniorenbeirat Harburg informiert

Termine für Oktober stehen fest

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Der Bezirks-Seniorenbeirat kümmert sich als Interessenvertretung um die vielfältigen gesellschaftlichen Belange der älteren Menschen im Bezirk Harburg/Süderelbe. Als Bindeglied zwischen Politik, Verwaltung und Senioren ist der Seniorenbeirat auf unterschiedlichen Ebenen aktiv, um den Anforderungen und Erwartungen der älteren Bevölkerung besser gerecht werden zu können. Der Seniorenbeirat Harburg-Süderelbe bietet jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr (14., 21. und 28. Oktober) im Dienstleistungszentrum (DLZ) Rathaus-Fo-

rum 1, in Harburg (dritter Stock, Raum 3.016, barrierefrei) eine Beratung für ältere Menschen 60+ an. Jeden vierten Freitag im Monat (24. Oktober) von 10.30 bis 12.30 Uhr können sich Senioren auch in der Bücherhalle Harburg informieren lassen. **Achtung: Der BSB-Seniorenbeirat Harburg gibt kostenlos Notausweise aus. Außerdem sind Mitglieder des BSB-Seniorenbeirates Harburg auf dem Gesundheitstag für Senioren am 13. Oktober von 10 bis 14 Uhr in den Harburg Arcaden (Lüneburger Straße 39) anwesend.**

Gesundheits Gespräche 2025

Krankenhäuser Buchholz und Winsen

16.10., 18:00 Uhr
KRANKENHAUS WINSEN, Eingangshalle
Patientenverfügung und Intensivmedizin

Referent: DR. JÖRG AHRENS
(Oberarzt Anästhesie und Intensivmedizin)

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Webseiten:
www.krankenhaus-buchholz.de www.krankenhaus-winsen.de

A26-Ost: Planfeststellungsbeschluss muss nachbearbeitet werden

„Rechtswidrig und nicht vollziehbar“



Bereits längere Zeit protestieren Mitglieder von BUND und NABU gegen die A26-Ost Foto: BUND/NABU

■ (mk) Moorburg/Wilhelmsburg, Paukenslag in der Kontroverse über die Realisierung der A26-Ost: Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig hat am 8. Oktober auf die Klage von BUND und NABU den Planfeststellungsbeschluss für den ersten Bauabschnitt der Bundesautobahn A26-Ost, die als direkte Weiterführung der A26-West (Stade – Hamburg) die A7 und die A1 verbinden soll, für „rechtswidrig und nicht vollziehbar“ erklärt. Das Bundesverwaltungsgericht ist der Argumentation der klagenden Umweltverbände zum Teil gefolgt. Danach sei die Auswahl zwischen den verschiedenen Trassenvarianten unter Klimaschutzgesichtspunkten defizitär. Der Planfeststellungsbeschluss habe sich für die Variante Süd 1 entschieden, die – als einzige der näher in Betracht gezogenen Varianten – anlage- und baubedingt rund 18,5 ha hochwertige Böden (überwiegend Niedermoorböden) in Anspruch nehme. Der Planfeststellungsbeschluss hält eine nähere Alternativenbetrachtung unter Klimaschutzaspekten für nicht erforderlich, weil die gewählte Trasse bereits eine positive Klimabilanz aufweise und es nicht wahrscheinlich sei, dass die Wahl einer anderen geeigneten Variante zu einer weiteren deutlichen Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen führen würde. Dieses Vorgehen verstoße gegen § 13 Abs. 1 Satz 1 Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG). Nach dieser Vorschrift haben die Träger öffentlicher Aufgaben bei Planungen und Entscheidungen Zweck und Ziele des Klimaschutzgesetzes zu berücksichtigen. Die Bilanz anderer Varianten könnte noch positiver sein. Zudem kann der Inanspruchnahme hochwertiger Niedermoorböden ein eigenständiges klimarelevantes Gewicht zukommen, heißt es unter anderem in der Verlautbarung des Bundesverwaltungsgerichtes. Aber die A26-Ost-Gegner sollten nicht zu früh frohlocken. Das Urteil lässt eine Hintertür zum Bau der umstrittenen Trasse offen. „Der Senat hält es nicht für völlig ausgeschlossen, dass bei einer ordnungsgemäßen Einstellung der Klimabelange in die Variantenprüfung die von den Klägern

favorisierte Variante Süd 2 gewählt worden wäre, da sie keine Niedermoorböden in Anspruch nimmt, artenschutzrechtlich konfliktärmer, kürzer und damit kostengünstiger ist und ihr – in Bezug auf die Hafenerweiterung – jedenfalls keine rechtlichen Hinderungsgründe entgegenstehen“, erläuterte das Bundesverwaltungsgericht. Insider weisen aber darauf hin, dass eine Realisierung der thematisierten Süd-Variante 2 angeblich nicht mehr möglich sei. Grund: Der Verlauf wäre nämlich nicht mehr umsetzbar, da die Anschlussstelle an der A7 südlich bereits gebaut wird. Der Nordanschluss an der Kreuzung Moorburg sei baulich nicht mehr realisierbar. Somit müsste die Trasse über die Spülfeder Moorburg geführt werden. Das sei insofern pikant, als die ortsansässigen Unterstützer der Klage das Dorf schützen wollten. Mit der Variante 2 würde Moorburg glatt durchschnitten. Außerdem monierte das Gericht, dass die mit dem Planfeststellungsbeschluss erteilten wasserrechtlichen Erlaubnisse zu unbestimmt seien. Die übrigen Einwände der Kläger, wie beispielsweise zum Habitat- und Artenschutz oder zu den Annahmen zum verkehrlichen Bedarf, hatten dagegen keinen Erfolg. Das Bundesverwaltungsgericht weist darauf hin, dass die festgestellten Fehler in einem ergänzenden Verfahren behoben werden könnten. Sie führen daher nicht zur Aufhebung des Planfeststellungsbeschlusses, sondern nur zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Nichtvollziehbarkeit. Die Reaktionen auf das Urteil können unterschiedlicher gar nicht ausfallen. Die Kläger BUND und NABU fühlen sich bestätigt. „Dieses Urteil ist ein Triumph für das Klima. Moore sind natürliche Kohlenstoffspeicher, wer sie aufreißt, heizt die Erde an. Die A26-Ost gehört politisch beendet und ersetzt durch eine kürzere und naturverträgliche Lösung entlang bestehender Verkehrsräume. Damit liegt der Ball nun wieder auf der politischen Ebene. Das Projekt A26-Ost muss jetzt endgültig begraben werden – zum dauerhaften Schutz von Natur, Klima und den Menschen vor Ort.“ Heike Sudmann, verkehrspoli-

tische Sprecherin der Fraktion Die Linke in der Hamburgischen Bürgerschaft, erklärte: „Das Bundesverwaltungsgericht hat bestätigt, was Umweltverbände und engagierte Bürger*innen vor Ort seit Jahren kritisieren. Bei dem Autobahnprojekt A26-Ost werden die negativen Umweltauswirkungen nicht berücksichtigt. Deshalb ist das heute ein guter Tag für die Umwelt und für die Menschen in Moorburg, Harburg und Wilhelmsburg.“ Ganz anders sieht das die Behörde für Wirtschaft und Innovation (BWI). Sie gehe davon aus, dass der Planfeststellungsbeschluss bestehen bleibe. „Damit ist nicht der Bau einer Autobahn verworfen, sondern eine nachträgliche Betrachtung anderer möglicher Trassenverläufe erforderlich. Dies kann in einem ergänzenden Verfahren erfolgen“, so die BWI. Der durch das Gericht benannte Überarbeitungsbedarf wird nach Vorliegen der schriftlichen Entscheidungsgründe unverzüglich gemeinsam mit der Vorhabenträgerin, der Autobahnbaugesellschaft DEGES, umgesetzt. In der Folge wird die Planung für den Autobahnbau entsprechend angepasst und umgesetzt werden, kündigt die BWI an. Der Vorsitzende der CDU-Bürgerchaftsfraktion, Dennis Thering, kritisiert den Senat wegen seiner angeblich fehlenden Professionalität, die schwerwiegende Folgen für den Wirtschaftsstandort Hamburg nach sich ziehe. „Das ist ein erneuter Rückschritt für das Ewigkeitsprojekt A26-Ost und bitter für den Wirtschaftsstandort Hamburg sowie die Entlastungen beim Verkehr in der Innenstadt und in Hamburgs Süden. Die zuständige Wirtschaftsbehörde hat bei den Planungen offensichtlich gepatzt. Die Grünen, die das Projekt ohnehin schon immer torpediert haben, dürften sich freuen“, sagte Thering. Er forderte Wirtschaftssenatorin Melanie Leonhard auf, die Planungen mit Hochdruck zu überarbeiten und endlich den Bau der A26-Ost voranzutreiben. „Hamburgs Wirtschaft braucht so dringend Impulse und den Ausbau der Infrastruktur. Nur das sichert langfristige Arbeitsplätze“, betonte Thering.



Das Bundesverwaltungsgericht Leipzig hat am 8. Oktober einer Klage von BUND und NABU gegen die Planfeststellung der A26-Ost in Teilen stattgegeben Foto: DEGES

Erster Besuch seit 1997 Elstorfer Schützen zu Gast bei der Steubenparade

■ (mk) Elstorf. Seit dem Besuch der German-American Steubenparade durch die Elstorfer Schützen im September 1997 ist viel Zeit vergangen. Nun machten sich wieder 97 Mitglieder des Schützenvereins Elstorf, des Spielmannszuges auf den Weg nach New York. Nach zweijähriger Vorbereitung und Planung war es am 18. September soweit. Morgens um 9.30 Uhr warteten bereits viele Schützen auf dem Schützenplatz in Elstorf darauf, dass die Fahrt zum Flughafen Hamburg losgehen kann. Dort angekommen, ging es mit dem Flugzeug nach Frankfurt. Danach stand der Flug nach New York an. Nachdem die Einreise in die USA reibungslos geklappt hatte, machte sich die Reisegruppe auf den Weg ins Hotel.

Am Freitagvormittag versammelten sich die Mitglieder des Schützenvereins, um gemeinsam zur offiziellen Begrüßung der Steubenparade aufzubrechen. In der Subway ging es mit Uniform und viel Vorfreude auf nach Downtown Manhattan. Die Fahrt durch das pulsierende Herz New Yorks war bereits ein kleines Abenteuer. Der Empfang der Gäste war ein feierlicher Auftakt zur Parade. Die Organisatoren der Steubenparade begrüßten die Gäste aus aller Welt – natürlich auch den Schützenverein Elstorf. Nach einem typisch deutschen Marsch des Spielmannszuges Elstorf konnten alle Teilnehmer den anderen Spielmannszügen, Blaskapellen oder auch Karnevalsvereinen zuschauen und zuhören. Nachmittags erkundete die Elstorfer Reisegruppe die Highlights Manhattans, Richtung Uptown, bei



Christian Seepolt, 1. Kommandeur, Felix Benecke, 2. stellvertretender Kommandeur und Torsten Kohnert (v.l.n.r.) waren von New York angetan

Nun ging es endlich los. 28 Spielleute, darunter auch der amtierende Schützenkönig Michael „Der Aufsteiger“ mit seinen Adjutanten Michael Peters und Rainer Westphal, waren dabei. Direkt hinter dem Spielmannszug marschierten auch die Schützenkönigin, Ehefrau von Michael Mojen, Dörte Mojen, und die Adjutantenfrauen Imke Peters und Katrin Peters-Westphal sowie zahlreiche Schützenschwestern und -brüder mit.

Spielmann Timo Schuran. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite – beste Voraussetzungen für dieses unglaubliche Erlebnis, mit Musik durch die Straßen von „Big Apple“ marschieren zu dürfen. Die Zuschauer am Straßenrand und auf der Tribüne winkten und jubelten den Teilnehmern zu und verbreiteten gute Laune. Gegen 14.30 Uhr endete die Parade im Bereich der 86th Street und 5th



Erstmals seit 1997 besuchte eine Abordnung des Schützenvereins Elstorf die Steubenparade

einer Stadtrundfahrt und konnten so das Treiben im Central Park, am Empire State Building oder auch auf der 5th Avenue hautnah miterleben. Am Samstagvormittag begann der festliche Tag mit dem offiziellen Gottesdienst für die Gäste der Steubenparade in der ehrwürdigen St. Patrick's Cathedral. Vor dem Anreten bei der Steubenparade hatten die Schützen und die Spielleute Zeit, sich mit dem Partnerverein des Brooklyner Schützencorps bekannt zu machen oder auch schon Freunde wiederzusehen. Die Steubenparade auf der berühmten Fifth Avenue startete, und die Aufregung stieg sichtlich bei allen. Die Wartezeit bis zum Losmarschieren konnte mit dem Anschauen der anderen Parade-teilnehmer aus den USA, Deutschland, Österreich und der Schweiz überbrückt werden, die sich mit Musik, Trachten und kultureller Vielfalt präsentierten. Mit einem Livestream in die Heimat hatten auch Freunde und Familie die Möglichkeit, sich die Steubenparade von zu Hause anzuschauen und somit mitzerleben.

Weitere Würdenträger waren auch dabei: Vizekönig Bernd Kanebley mit Ehefrau Andrea und seinen Adjutanten Manfred Kanebley mit Ehefrau Andrea, Kinderkönigin Henja Hauschild, Vogelkönig Volker Nützel mit Adjutant Sebastian Pietsch, Vogelkönigin Nadja-Janet Hauschild, Beste Dame Tanja Svensson, Bester Mann Niklas Nützel, Vizevogelkönig Marco Hauschild und der Beste

Avenue. Am Sonntag stand eine weitere Stadtrundfahrt auf dem Programm. Der Besuch der Steubenparade war für den Schützenverein Elstorf ein besonderes Erlebnis. Die Teilnahme an der offiziellen Zere-monie, der Austausch mit internationalen Gästen, die Gemeinschaft und die Erkundung Manhattans machten diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis, das allen Teilnehmern lange in Erinnerung bleiben wird.



Der Spielmannszug Elstorf in New York

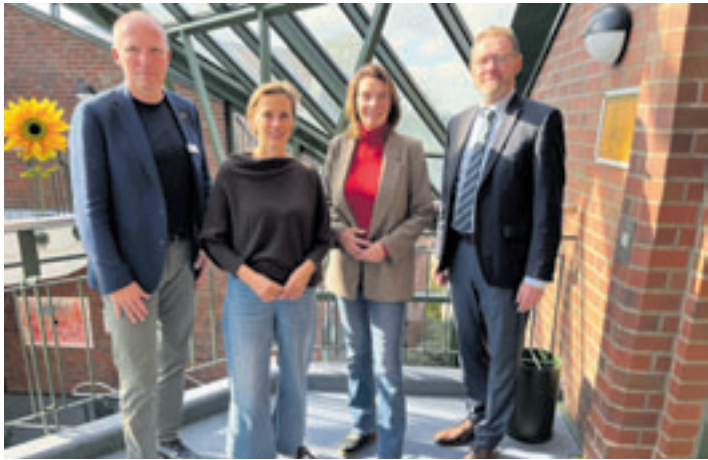
Foto: SV Elstorf

„Einen Planungsstopp darf es nicht geben!“

Politik und Verwaltung beharren auf „B3neu“

■ (mk) Elstorf. Diese Nachricht hatte es in sich: Vor einigen Tagen wurde aus dem Bundesverkehrsministerium bekannt, dass 74 Bauvorhaben aufgrund einer Finanzierungslücke erneut geprüft werden sollen. Darunter auch die B3neu Ortsumgehung Elstorf. Das Unverständnis in der Gemeinde Neu Wulmstorf ist sehr groß. Bürgermeister Tobias Handtke hat kurzfristig die Bundestagsabgeordneten Dr. Cornell Babendererde (CDU) und Svenja Stadler (SPD) eingeladen sowie den Ersten Kreisrat Josef Nießen in Vertretung für Landrat Rainer Rempke. Bei Nachrichten dieses Ausmaßes gelte es, die Kräfte zu bündeln, man brauche die Unterstützung aus Berlin, erklärte Handtke.

Zur Erinnerung: Als Achse zwischen der zurzeit entstehenden A26 und der A1 sowie zwischen Buxtehude und Soltau kommt der B3 eine besondere Verbindungsfunktion in der Region zu. Sie soll die Ortsdurchfahrten Elstorf, Ketzendorf und Ovelgönne sowie Daerstorf und Wulmstorf spürbar vom Durchgangsverkehr entlasten. Aber auch der Kernort profitiert davon, denn die B3neu 1. Abschnitt kann so weitergeführt werden. Aktuell endet sie an der B73. Die geplante Ortsumgehung umfasst eine rund 6,75 Kilometer lange Strecke ab der B73 und führt den Verkehr westlich an Elstorf vorbei. Mit der landesplanerischen Feststellung, die am 15. Oktober 2020 als Ergebnis des Raumordnungsverfahrens ergangen ist, wurde die vom Vorhabensträger vorgeschlagene Trassenführung bestätigt. Dementsprechend vehement gehen



B3-Ortsumgehung Elstorf – Tobias Handtke, Cornell Babendererde, Svenja Stadler und Josef Nießen (v.l.n.r.) stehen für die B3-Ortsumfahrung Elstorf zusammen
Foto: Gemeinde Neu Wulmstorf

Politik und Verwaltung in die Offensive: „Die Ortsumgehung Elstorf ist keine ‚nice to have‘-Maßnahme, sondern ist die konsequente Fortsetzung einer langjährig geplanten Entlastungsmaßnahme für den Großteil der Neu Wulmstorfer Bevölkerung“, sagte Handtke. In die gleiche Richtung argumentiert Erster Kreisrat Josef Nießen: „Die Entlastung der Ortslage Elstorf zum Schutz der betroffenen Menschen hat für den Landkreis Harburg hohe Priorität. Einen Planungsstopp darf es nicht geben! Gerade weil es sich bei der B3neu um ein Pilotprojekt der Planungsbeschleunigung handelt, ist es als Signal an die Menschen wichtig, dass keine Verzögerungen bei der Umsetzung entstehen.“ Weiter gibt Handtke zu bedenken: „Wir haben vor Ort nicht nur unsere Hausaufgaben gemacht, auch

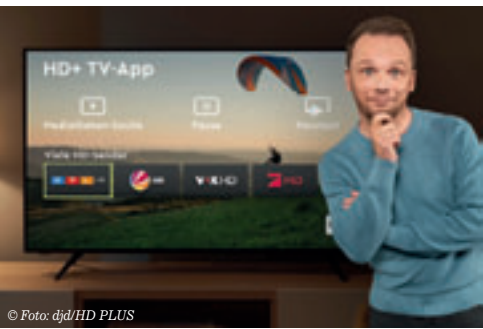
die Menschen hier haben in den vergangenen Jahren mit Blick auf das Gesamtkonzept verkehrlich viel ertragen müssen und sind in Vorleistung gegangen. Ein Stopp ist nicht akzeptabel und kann nur als schlechter Scherz empfunden werden. Es sind nach Informationen der niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bereits mehrere Millionen Euro für notwendigen Grunderwerb und externe Ingenieursleistungen aufgewendet worden. Soll das alles umsonst gewesen sein? Außerdem sprechen wir hier nicht nur von einer notwendigen Entlastung, sondern auch von wichtigen Infrastrukturmaßnahmen, die unmittelbar und auch in der Folge für unsere Wirtschaft wichtige Standortfaktoren sind. Das darf jetzt nicht gefährdet werden.“ Babendererde erklärt dazu: „Die Men-

schen in Elstorf warten seit vielen Jahren auf die Entlastung durch die B3neu. Die Umgehungsstraße ist ein ausgewiesenes Projekt der Planungsbeschleunigung – deshalb erwarten wir zu Recht, dass es jetzt nicht durch finanzielle Engpässe ausgebremst wird. Für unsere Region ist die B3neu ein zentrales Infrastrukturvorhaben: Sie verbessert die Lebensqualität vor Ort, indem sie die Ortsdurchfahrt von Elstorf entlastet und Verkehrsströme im Neu Wulmstorfer Kernort bündelt. Außerdem schafft sie eine bessere Verbindung zwischen A26 und A1 und ist ein weiterer Baustein für wirtschaftliche Entwicklung. Wir setzen uns geschlossen auf Bundesebene und vor Ort dafür ein, dass der Baustart pünktlich erfolgen kann.“ Stadler ergänzt: „Die B3-Ortsumgehung Elstorf stellt eine enorm wichtige Entlastung für die Gemeinde Neu Wulmstorf dar. Alle Betroffenen und Beteiligten erwarten die konsequente Umsetzung des seit Jahren geplanten Vorhabens. Alles andere wäre fahrlässig. Der Bundesverkehrsminister ist hier in der Pflicht, bestimmte Projekte zu priorisieren. Für mich gehört die B3neu dazu.“

Das Unverständnis beim Treffen der vier Akteure ist groß, die Motivation, sich dem entgegenzustellen, aber auch „Wir haben Verabredungen getroffen und vereinbart, über unsere Wege und Funktionen konkrete Schreien und Anfragen an das Bundesverkehrsministerium zu stellen. Der Bundesverkehrsminister wird von der Gemeinde und vom Landkreis entsprechende Aufforderungen erhalten. Der Verkehrs- und Wirtschaftsminister aus Niedersachsen wird eingebunden. Für uns gibt es nur eine unmissverständliche Forderung: Sofortige Rücknahme der Prüfung, schnellstmöglichen Abschluss der Planung und unmittelbar anschließenden Baubeginn!“, betont Handtke unmissverständlich.

Die HD+ TV-App macht Satelliten-TV smart

Die HD+ TV-App macht klassisches Sat-Fernsehen so flexibel wie Streaming. Sendungen pausieren, neu starten oder gezielt in Mediatheken suchen – all diese und mehr Funktionen sind verfügbar. Und bei UHD-Inhalten erfolgt automatisch ein Hinweis, wenn die Sendung auch in höchster Qualität angeboten wird – damit verpassen Sie keine Wunschsendung mehr in UHD. Die App ist auf den meisten neuen TV-Geräten von Samsung, LG, Hisense & Co. bereits vorinstalliert. Nach der Aktivierung können Sie die App sechs Monate



© Foto: djd/HD PLUS

kostenlos mit allen Funktionen nutzen. Auch nach der Testphase kann die App mit vielen zentralen Funktionen kostenlos weitergenutzt werden: Mediathekensuche, Neustart-Option, Pause-Funktion sowie Zugriff auf alle frei empfangbaren Programme. Mit der HD+ TV-App wird Ihr Fernseher zur Steuerzentrale – ganz ohne Zusatzgerät.

„Ein Leben mit Demenz“ Kostenloser Spezialkurs

■ (au) Finkenwerder. Am Freitag, 14. November, von 17.30 bis 20 Uhr und am Samstag, 15. November, von 9 bis 16.30 Uhr findet ein kostenloser Spezialkurs „Ein Leben mit Demenz“ in der ASB-Sozialstation Finkenwerder, Butendeichsweg 2, statt. Derzeit sind circa zwei Millionen Menschen in Deutschland pflegebedürftig. Davon werden etwa 70 Prozent zu Hause, meist von Angehörigen, Nachbarn oder Freunden versorgt. Die Pflegenden haben eine verantwortungsvolle und schwierige Aufgabe zu erfüllen, die oft mit sehr großem Engagement und mit körperlichen und

seelischen Belastungen verbunden sind – insbesondere, wenn es sich um Angehörige mit einer Demenzerkrankung handelt. Um die Belastung der Pflegepersonen zu verringern, bietet der ASB Hamburg mit Unterstützung der Barmer kostenlose Pflegekurse an. In dem Kurs wird über das Krankheitsbild, über Behandlungs- und Entlastungsmöglichkeiten zum Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen informiert. Anmeldung und weitere Informationen unter 040 83398245, per E-Mail an pflegekurse@asb-hamburg.de oder im Internet unter www.asb-hamburg.de/senioren.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Starkes Duo bei Gelenkschmerzen

Perfektes Duo behandelt Gelenkschmerzen natürlich von innen und außen

Im Kampf gegen Gelenkschmerzen setzen zahlreiche Verbraucher auf die Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx! Rubaxx Arzneitropfen und Rubaxx Schmerzgel (rezeptfrei) bilden zusammen eine ideale Kombination, um rheumatische Gelenkschmerzen wirksam von innen und außen zu behandeln.

Gelenkschmerzen zählen zu den größten Volkskrankheiten in

Deutschland: Millionen Menschen leiden sogar chronisch darunter. Immer mehr Schmerzgeplagte vertrauen auf die wirksame Rubaxx-Kombination von innen und außen. Rubaxx Arzneitropfen für die orale Einnahme in Kombination mit dem Rubaxx Schmerzgel zur gezielten äußerlichen Behandlung der rheumatischen Schmerzen.

Besonderer Arzneistoff überzeugt

Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen besonderen Arzneistoff, der die Kriterien einer wirksamen Schmerzbekämpfung erfüllt: Rhus toxicodendron! Dieser Arzneistoff wirkt nicht nur schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen. Auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen verschafft er Linderung. In der Kombination von Tropfen und Gel wirkt Rhus toxicodendron gezielt von innen und außen gegen den Schmerz!



Wirksamkeit kombiniert mit guter Verträglichkeit

Rubaxx Tropfen und das Rubaxx Schmerzgel bieten in Kombination wirksame Hilfe aus der Natur. Schwere Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Dank der guten Verträglichkeit ist Rubaxx auch für die Anwendung bei chronischen Schmerzen geeignet.

Vorteile in Wirkung und Anwendung

Rubaxx Arzneitropfen können individuell und je nach Stärke der Schmerzen dosiert

werden. Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Während die bewährten Rubaxx Arzneitropfen Gelenkschmerzen von innen bekämpfen, ist Rubaxx Schmerzgel für die praktische und gezielte Behandlung der betroffenen Stellen von außen geeignet. Zusammen bilden sie eine ideale Kombination zur Bekämpfung schmerzender Gelenke!

Rubaxx Tropfen und Rubaxx Schmerzgel sind rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Tropfen
(PZN 13588561)

Rubaxx Schmerzgel
(PZN 18709526)

Stark gegen
den Schmerz,
sanft zum
Körper!



RubaXX®

Abbildungen Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

AUSBILDUNGSOFFENSIVE 2026

ERFOLG
KARRIERE
PERSPEKTIVE
BILDUNG

WISSEN
ZIELE

Von Hamburg nach Saigon:

Deutsche Wirtschaftshochschule begrüßt erste Studierende in Vietnam

■ (KLU) Hamburg. Die Wirtschaftshochschule Kühne Logistics University (KLU) mit Sitz in Hamburg hat erfolgreich ihren neuen Campus im Herzen von Ho-Chi-Minh-Stadt in Vietnam eröffnet. Knapp 30 Studierende haben ihr Studium aufgenommen. Die Lehre findet an der Partnerhochschule der KLU, der Ho Chi Minh City University of Technology (HCMUT), statt. Hinzu kommt eine Repräsentanz im renommierten Deutschen Haus, das auch das deutsche Generalkonsulat, die Delegation der deutschen Wirtschaft in Vietnam (AHK Vietnam), das Goethe-Institut sowie weitere namhafte deutsche Organisationen und Unternehmen beherbergt.

Die Präsenz in Vietnam ist ein weiterer Schritt zur Internationalisierung des KLU-Angebots in der Logistik- und Managementausbildung. „Unser Campus Saigon ist ein regionaler Hub zum Aufbau von Kapazitäten, insbesondere im Logistik- und Lieferkettenmanagement, aber auch in Business Management und Leadership sowie Data Science – und zwar für Vietnam, Südostasien und den gesamten asiatischen Kontinent. Damit folgen wir unserer Mis-



Die Wirtschaftshochschule Kühne Logistics University (KLU) mit Sitz in Hamburg hat erfolgreich ihren neuen Campus im Herzen von Ho-Chi-Minh-Stadt in Vietnam eröffnet
Foto: KLU

sion als Hochschule, Führungskräfte weltweit mit einem starken Operations Mindset zu befähigen“, sagt KLU-Präsident Prof. Andreas Kaplan. Studierende in Saigon, dem dynamischen Wirtschaftszentrum von Ho-Chi-Minh-Stadt, erwerben

den Master of Science in Global Logistics and Supply Chain Management. Das Programm wird in Kooperation mit der international hoch angesehenen Ho Chi Minh City University of Technology (HCMUT) angeboten. Akkre-

ditiert wurde es bereits im November 2024.

„Wir bauen hier in Saigon eine lebendige, vielfältige Community auf“, sagt Dr. Viet Dung Trinh, KLU Saigon Campus Director. „Studierende durchlaufen bei uns eine erstklassige aka-

demische Ausbildung mit starkem Praxisbezug. Unternehmen vermitteln wir innovative Partnerschaften und Talente – KLU Saigon ist die richtige Adresse für beide Seiten. Wir erleben ein starkes Interesse von Partnern und künftigen Studierenden und sind daher überzeugt, dass eine Institution wie die KLU in dieser Region immenses Potenzial hat.“ Der erste Tag auf dem Campus begann mit einem kulturellen Einstieg: Einer privaten Vorführung des aktuellen Blockbusters „Red Rain“, der aktuell in vietnamesischen Kinos Rekorde bricht. „Für unsere Studierenden war es eine Gelegenheit, mehr über Vietnams Geschichte und Werte zu erfahren“, sagt Prof. Arne Heinold, Academic Director des Masterprogramms Global Logistics and Supply Chain Management Vietnam. „An der KLU geht Lernen über den Hörsaal hinaus – es geht auch um gemeinsame Erfahrungen und darum, Kulturen zu verbinden.“

Die Einführung des ersten Masterprogramms basiert auf einer strategischen Partnerschaft, die im Mai 2024 zwischen KLU und HCMUT geschlossen wurde. Mit Saigon als Hauptstudienort haben die Studierenden die Möglichkeit, ein Austauschsemester am KLU-Campus in Hamburg zu verbringen und vom gemeinsamen Lehrangebot der Fakultäten beider Universitäten zu profitieren. Künftig soll

der Campus Saigon weiterwachsen: Englischsprachige Studiengänge, gemeinsame Forschungsprojekte und akademische Veranstaltungen sind bereits in Planung. Der neue Campus entstand in nur eineinhalb Jahren – auf Basis intensiver Recherchen, Vernetzung und Akkreditierungsarbeit mit den Behörden in Hamburg und Ho-Chi-Minh-City. Bereits jetzt hat die KLU mit einer Reihe hochkarätiger Veranstaltungen eine sichtbare akademische Präsenz in Vietnam geschaffen, darunter die Teilnahme am Green Economy Forum & Exhibition (GEFE), ein Forschungssymposium zu nachhaltigen Lieferketten sowie ein Paper Development Workshop in Zusammenarbeit mit dem Academy of Management Journal. Damit ist der Grundstein für weitere regionale Kooperationen gelegt. Eröffnung des Campus mit Rahmenprogramm ist am 28.10.2025 in Saigon. Erwartet werden neben KLU-Präsident Prof. Andreas Kaplan und Dr. Immo Schmidt-Jortzig, Verwaltungsdirektor und Geschäftsführer der KLU, u. a. Dr. Jörg Dräger, Geschäftsführender Stiftungsrat der Kühne-Stiftung und Aufsichtsratsvorsitzender der KLU sowie Dr. Thomas Staehelin, Vizepräsident Stiftungsrat der Kühne-Stiftung und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der KLU.

Ausbildung zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit (m/w/d)

Was erwartet Dich?

- ♥ Top Ausbildung
- ♥ Zusatzlehrgänge
- ♥ Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung

Das bringst du mit

- 👉 mind. guter Hauptschulabschluss
- 👉 mind. 18 Jahre alt
- 👉 Motivation und Lernbereitschaft
- 👉 Führerschein Kl.III

Bewirb dich jetzt!
bewerbung@koetter.de

WAKO Nord Stade GmbH & Co. KG
Schiffertorsstraße 2
21682 Stade



Gemeinsam stark!
Mit Dir!

WAKO
Ein Unternehmen der KÖTTER Unternehmensgruppe

Sie wollen
aussagekräftige
Werbung?

Dann sind Sie bei mir
genau richtig!

Ihre Ansprechpartner
für das Gebiet Süderelbe.

Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17 -30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

der neue
RUF
Die Leidenschaft
für Werbung
in Hamburgs Süden

Ausbildung mit Zukunft – Wertschätzung wird großgeschrieben

■ (mk) Hamburg.

Wer eine Ausbildung mit Perspektive sucht, ist bei uns, der HAMBURGER LEISTUNGSFUTTER GmbH, richtig. Wir bieten jungen Menschen nicht nur eine solide berufliche Grundlage, sondern auch ein Umfeld, in dem Engagement und Einsatz geschätzt werden.

Unsere Auszubildenden profitieren von einer praxisnahen Ausbildung, kompetenten Ausbildern sowie zahlreichen Vorteilen, die das Arbeiten bei uns besonders attraktiv machen.

Das bieten wir unseren Auszubildenden:

- Attraktive Ausbildungsvergütung:
- 1. Ausbildungsjahr: 1.028 Euro
- 2. Ausbildungsjahr: 1.147 Euro
- 3. Ausbildungsjahr: 1.256 Euro
- Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt und erfolgsabhängige Sonderzahlungen
- Kostenloses Deutschland-Ticket – für eine flexible und umweltfreundliche Mobilität
- Zuschuss zum Mittagessen
- Ausreichend kostenlose Parkplätze direkt vor Ort
- Mitarbeiterangebote über EGYM und Corporate Benefits
- 15 Minuten Umziehzeit pro Tag werden dem Arbeitszeitkonto gutgeschrieben
- Moderne Arbeitskleidung inklusive Reinigung
- Hausinterne Schulungen zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung



Foto: HL Hamburger
Leistungsfutter GmbH



HIER WEITERE INFOS

Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Auszubildenden sich wohlfühlen und von Beginn an in das Team eingebunden sind. Neben fundiertem Fachwissen vermitteln wir auch soziale Kompetenzen und fördern eigenverantwortliches Arbeiten – denn unser Ziel ist es, unsere Auszubildenden langfristig zu übernehmen und gemeinsam erfolgreich zu sein. **Starte mit uns in eine sichere und abwechslungsreiche Zukunft – wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

Für uns das Größte, unsere kleinen, familiären Pflegeteams.

Dein Job: sinnstiftend & zukunftssicher!

KOMM
IN UNSER
TEAM!

Bewirb Dich bei uns für eine
**Ausbildung zum Pflegefachmann oder
Gesundheits- und Pflegeassistentz (m/w/d)**



Jetzt bewerben!
#Ausbildung #Pflegekräfte

Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft eG
Hohenfelder Allee 2 · 22087 Hamburg
www.vhw-hamburg.de

vhw

Pflege
&
... mehr als Wohnen!

ERFOLG

KARRIERE

PERSPEKTIVE

BILDUNG

AUSBILDUNGSOFFENSIVE

2026

WISSEN

ZIELE

Spezialtiefbauer: Unverzichtbar und hoch im Kurs

■ (akz-o). Sie arbeiten dort, wo andere nicht hinkommen – unter der Erde, wo jeder Zentimeter über Erfolg oder Scheitern eines Bauprojekts entscheidet: Spezialtiefbauer sind die Problemlöser der Branche. Wenn weicher Boden, drückendes Grundwasser oder instabile Verhältnisse konventionelle Baumethoden an ihre Grenzen bringen, kommen sie ins Spiel. Ob bei spektakulären Hafenprojekten, gigantischen LNG-Terminals oder im

Technik-Interesse und Teamgeist gefragt

Spezialtiefbauer machen keine „Handarbeit“. Maschinen und Geräte erleichtern ihnen die meisten Aufgaben – deshalb ist ein ausgeprägtes Technik-Interesse wichtig. Spezialtiefbauer zu sein heißt außerdem, sich als Teil eines Teams zu verstehen. Soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit spielen deshalb eine große Rolle. Ebenso wichtig sind Zuverlässigkeit und



Ohne Spezialtiefbauer geht es bei vielen anspruchsvollen Bauvorhaben nicht – entsprechend gut sind die Berufsaussichten in diesem Job.
Fotos: Depenbrock/akz-o



Handwerkliches Geschick ist eine wichtige Voraussetzung für Spezialtiefbauer: Es hilft ihnen, mit verschiedenen Werkzeugen und Maschinen präzise zu arbeiten.

schluss wie die mittlere Reife (Realschule) kann aber die Chancen auf eine Ausbildungsstelle erhöhen. Die Regelzeit für die Ausbildung zum Spezialtiefbauer beträgt drei Jahre. Nach dem Abschluss winken gute Karrierechancen: Gesellen mit Berufserfahrung und zusätzlichen Qualifikationen können sich beispielsweise zum Vorarbeiter, Werkpolier oder geprüften Polier weiterbilden.

posanten Brückenbauwerken: Ohne ihr Können würden diese Vorhaben buchstäblich im Boden versinken. Dabei nutzen sie modernste Technologien, um Spundwände zu rammen, Pfähle zu setzen oder Baugruben zu sichern. Wichtige Leistungen, denn auf die Arbeit der Spezialtiefbauer bauen die anderen Gewerke auf – wortwörtlich. Ihre vielfältigen Aufgaben führen sie zwar im Untergrund aus, aber ihre Berufsaussichten sind alles andere als unterirdisch: Weil Spezialtiefbauer für viele Bauvorhaben unverzichtbar sind, ist der Bedarf groß. Das bedeutet gute Berufsaussichten für Azubis in diesem Arbeitsfeld. Achim Sydow, Ausbildungsleiter beim Bauunternehmen Depenbrock (www.depenbrock.de), erklärt, was Interessenten mitbringen sollten.

Genauigkeit, um die Qualität und Sicherheit der Bauwerke zu gewährleisten.

Etwas Mathe und handwerkliche Fähigkeiten helfen

Grundlegende Mathematik-Kenntnisse sind für die Durchführung von Bauprojekten unerlässlich. Spezialtiefbauer müssen in der Lage sein, Berechnungen durchzuführen und technische Zeichnungen zu lesen und zu verstehen. Handwerkliches Geschick ist ebenfalls eine wichtige Voraussetzung, denn es hilft ihnen, mit den verschiedenen Werkzeugen und Maschinen umgehen und präzise arbeiten zu können. Für die Ausbildung zum Spezialtiefbauer setzen Arbeitgeber im Normalfall einen Hauptschulabschluss voraus. Ein höherer Ab-

Sie wollen aussagekräftige Werbung?
Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartnerin für das Gebiet Süderelbe.
Susann Sakowski, Medienberaterin
Tel.: (040) 70 10 17 -24
E-Mail: s.sakowski@neuerruf.de

der neue RUF

Die Leidenschaft vom Wochenende in Hamburgs Süden

Ausbildung 2026 bei HL Hamburger Leistungsfutter GmbH

Verfahrenstechnologie (m/w/d) - Mühlen- und Getreidewirtschaft ab 01.08.2026

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) ab 01.08.2026

Mechatroniker (m/w/d) ab 01.08.2027

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) - Lebensmitteltechnik ab 01.08.2026

Jetzt informieren:

HL HAMBURGER LEISTUNGSFUTTER DEIN SICHERER HAFEN.

Unsere nächsten Sonderseiten

„Ausbildung, Weiterbildung und Studium“ erscheinen am 8. November 2025.

Viele nützliche Tipps und Trends und konkrete Ausbildungsangebote.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns: unter ☎ 040 70 10 17 15 j.kalkowski@neuerruf.de

Wir bewegen Menschen!

Deine Ausbildung, Dein BFD & vieles mehr im Team der 500 Rüsselkäfer ...

stellenboerse-waldklinik-jesteburg.de

WALDKLINIK JESTEBURG
NEUROLOGISCHES FACHKRANKENHAUS
ZENTRUM FÜR REHABILITATION

Lerne alles rund um die Vermietung und Verwaltung unserer Wohnungen.

KOMM IN UNSER TEAM!

Bewirb Dich bei uns für eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft eG
Hohenfelder Allee 2 · 22087 Hamburg
www.vhw-hamburg.de

... mehr als Wohnen!

Wer ist für die Reinigung des Falkengrabens verantwortlich?

SPD-Politiker will Klarheit über Zuständigkeit

■ (mk) Neugraben. Der fraktionslose SPD-Bezirksabgeordnete Markus Sass schlägt Alarm: In seiner Anfrage an die Verwaltung weist Sass auf einen Vorfall in der Nacht vom 22. auf den 23. Juli 2025 hin. Dabei soll es am Falkenberg/Ecke Heidrand/Falkenbergsweg in Neugraben zu einer schweren Überschwemmung, ausgelöst durch eine Verstopfung im Falkengraben, gekommen sein. „Insgesamt wurden sieben Wohnhäuser erheblich beschädigt, die Schadenshöhe beläuft

sich auf einen hohen sechsstelligen Betrag. Die Hausbesitzer stehen aktuell ohne klare Aussicht auf Kostenübernahme da. Trotz wiederholter Vorfälle scheint bislang keine ausreichende Lösung gefunden worden zu sein“, sagt Sass. Aus dem Schriftverkehr mit den Anwohnern und der Behörde, so der SPD-Politiker, ergebe sich, dass sowohl Hamburg Wasser als auch das Bezirksamt Harburg eine Rolle spielen: Das Bezirksamt verweise auf die Unterhaltungspflicht von Grä-

ben und die Prüfung der Abflusswege. Hamburg Wasser sei für das Schmutz- und Regenwassersystem sowie die Straßenentwässerung zuständig, weiß Sass zu berichten. „Trotzdem besteht für die Anwohner Unklarheit darüber, wer tatsächlich die Verantwortung für den Falkengraben und seine regelmäßige Reinigung, Wartung und Funktionsfähigkeit trägt. Die Situation verschärft sich durch den Umstand, dass bei jedem Starkregen nicht nur kurzfristige Überschwemmungen entste-

hen, sondern durch verschlammte, überwachsene oder unzureichend gewartete Gräben wiederholt hohe Sachschäden an privaten Häusern auftreten. Eine nachhaltige Lösung wurde bislang nicht umgesetzt, obwohl die Problematik seit Jahren bekannt ist“, betont Sass. Mit seiner Anfrage will er Aufklärung darüber, wer genau für die Reinigung, Wartung und Funktionsfähigkeit des Falkengrabens verantwortlich zeichne: Hamburg Wasser oder das Bezirksamt Harburg?

Wer trage die Verantwortung für die entstandenen Schäden, wenn trotz wiederholter Hinweise und früherer Überschwemmungen keine ausreichenden Maßnahmen ergriffen wurden? Welche konkreten Schritte wären jetzt unternommen worden, um erneute Überschwemmungen zu verhindern? Wird es ein verbindliches Wartungs- und Kontrollkonzept geben, das den Anwohnern eine gewisse Sicherheit gibt, dass sich solche Schäden nicht wiederholen?, lauten weitere Fragen.



Der fraktionslose SPD-Politiker Markus Sass fordert Klarheit über die Zuständigkeit für die Reinigung des Falkengrabens
Foto: M. Sass

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade
• Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
• Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
• Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

ADLER DACHTECHNIK
Sabbel nich, dat geit! 0157/84202101
Ihr Kleingarten Profi! Wir lassen Sie nicht warten – innerhalb von 7 Werktagen sind wir bei Ihnen!
AdlerDachtechnik@gmail.com, Rennbahnstraße 2, 22111 Hamburg, Inh. J. Lani
UNSERE LEISTUNGEN:
• Dacharbeiten aller Art • Reparatur-Schnelldienst
• Flachdach- und Schornsteinsanierungen
• Sturmschäden • Dachbeschichtung und -reinigung • Marder und Waschbärenvergrämung
NUR DER HSV!
1 Liga Rabatt auf alle Arbeiten bis zum 4.11.2025

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU TERRASSENABDICHTUNGEN GRÜNDÄCHER
25 JAHRE
1997 2022
Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Funk 0172 - 95 64 954

L&R
040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de
Dachdeckermeisterbetrieb
✓ Freie Kapazitäten
✓ Kostenlose Beratung vor Ort
• Dachreinigung und Beschichtung
• Bedachungen aller Art
• Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
• Schornsteinsanieierung
Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!
Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 • 22547 Hamburg

Rosenberg
bestens bedacht GbR
• Dachdeckung & Umdeckung
• Dachreinigung & Beschichtung
• Reparaturen in kürzester Zeit
• Schornsteinverkleidungen
• Flachdachsanieierung
• Schieferarbeiten
• Dachrinneninstallation
• Dachrinnenreinigung
ab 5,00 €/lfd. Meter
Ihr Dachdecker-Fachbetrieb für den Hamburger Süden kompetent & preiswert ohne lange Wartezeiten
Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel. 04178 - 81 82 813
Fax 04178 - 81 82 812
Mobil 0173 - 200 37 67
rosenberg-dach@web.de
www.rosenberg-dach.de

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
• Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung
Hamburg:
040/333 73 630
Seevetal:
04105/5902629

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Sandorfer Osterberg 93 • 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de • mk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

Buss-Baumdienst.de
Baumpflege & Fällung sicher und schonend für Haus und Garten
Harburg • Tel.: 040/76 11 19-19
Mobil: 0176/48 37 73 38
info@buss-baumdienst.de

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
Ihr Gartenspezialist
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040 - 5354 5731
Zürnkamp 23 • 21217 Seevetal
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
LENGEMANN Notdienst 24 h
EGGERS Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

apele
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

Gas • Heizung • Sanitär

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a • 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung • Bauausführung
• Sanitär • Innenausbau
• Fliesen • Kellerabdichtung
• Wasserschadenbeseitigung • Bodenbeläge und vieles mehr ...
Glüsender Straße 96 • 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

GLASEREI MEISTERBETRIEB
Toni Lompa
Glaserei • Fenster & Türen
Rollladen • Insektenschutz
Glas & Spiegelarbeiten
Ganzglaseduschanlagen
Wir rahmen Ihre Bilder!
Cuxhavener Str. 356 • 21149 Hamburg • Tel.: 040 701 58 14
E-Mail: info@glaserei-lompa.de

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Haushaltsauflösung / Entrümpelung

ENTSORGUNGSSYSTEME LILIENTHAL
ENTSORGUNGSSYSTEME LILIENTHAL
Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen
Spermmüllabholung
Containerdienst
Bauschutt Entsorgung
Gartenabfall Entsorgung
01522 897 86 98 • www.entsorgungssysteme-lilienthal.de
Info@entsorgungssysteme-lilienthal.de

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 75 11 570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 • Telefon 702 37 03 • info@malerei-hoermann.de

Bernd Geffke Malereibetrieb
bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Möbel

MOBEL DREYER Wir führen die Marke MUSTERRING
Einrichtungshaas Immer aktuelle Kollektionen
Am Geesttor 2 • 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✓ Insektenschutz ✓ Sonnenschutz
✓ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN Raumgestaltung
HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Umzüge & Transporte

RTU 040/77 188 444
PROFESSIONELLE
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
www.rtu-hamburg.de

Uhren & Schmuck

PEAK JEWELIER
IHR FACHGESCHÄFT FÜR SCHMUCK UND UHREN
• Reparatur von Schmuck und Uhren • Goldankauf
• Gravuren (Schmuck, Pokale, Orden & Schilder)
• Goldschmiede • Taxation (Wertschätzung)
Bahnhofstr. 20 • 21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040/ 8000 41 42 • info@peak-juwelier.de

Frauenheilpflanzen für hormonelle Balance & Energie

RUF verlost mehrere Ratgeber

■ (mk) Hamburg. Prof. Dr. med. Ingrid Gerhard und Fachapothekerin Sabine Bäumer stellen in ihrem neuen Ratgeber „Mönchspfeffer, Frauenmantel & Co.“ die Top 5 der Frauenheilpflanzen und deren Einsatzgebiete ausführlich vor. Die besonderen Pflanzen für die hormonelle Balance unterstützen bei der Linderung von Beschwerden und sind ideale Fitmacher für Körper, Geist und Seele in jedem Lebensalter. Das hormonelle Gleichgewicht verändert sich über die Lebensphasen hinweg, und jede Phase bringt ihre eigenen Herausforderungen und Chancen mit sich. Ein bewusstes Beobachten des eigenen Körpers, eine gesunde Lebensweise und unterstützende Maßnahmen können helfen, die Balance zu fördern und Beschwerden zu lindern. Die renommierte Gynäkologin Prof. Dr. Ingrid Gerhard und die Fachapothekerin Sabine Bäumer haben sich auf Naturheilkunde spezialisiert und für ihr neues Buch „Mönchspfeffer, Frauenmantel & Co.“ die Top 5 der Frauenheilpflanzen ausgewählt. Mönchspfeffer, Traubensilberkerze, Rosenwurz, Lavendel und Frauenmantel helfen u. a. bei Zyklusstörungen, Menstruationsschmerzen, PMS, Endometriose, Hitzewallungen, Schlafproblemen oder Blasenentzündung und unterstützen die hormonelle Balance. Mit dem neuen Kompakt-Ratgeber möchten die beiden Expertinnen Frauen jeden Alters auf natürliche Weise befähigen, ihre Gesundheit zu erhalten, Beschwerden zu lindern und körperlich, geistig und psychisch stabil zu bleiben.



VERLOSUNG!

Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des Ratgebers „Mönchspfeffer, Frauenmantel & Co.“

Foto: Mankau Verlag

Achtung: Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des Ratgebers „Mönchspfeffer, Frauenmantel & Co.“ An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 15. Oktober eine E-Mail mit dem Betreff „Mönchspfeffer“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Der Johanniter-Hausnotruf: Sicherheit, die Vertrauen schafft

Vier Wochen gratis testen bis 31. Oktober 2025

■ (mk) Salzhausen. Sich zu Hause oder unterwegs sicher fühlen – das ist im Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen von unschätzbarem Wert. Der Johanniter-Hausnotruf gibt genau dieses Gefühl: Unabhängigkeit und Freiheit, verbunden mit der beruhigenden Gewissheit, dass im Notfall sofort Hilfe da ist. Mit einem einfachen Knopfdruck sind Sie direkt mit der Johanniter-Notrufzentrale verbunden. Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, stehen erfahrene Mitar-

beitende bereit, um professionell und schnell zu reagieren: Sie informieren Angehörige oder Nachbarn und organisieren, wenn nötig, umgehend den Rettungsdienst oder Notarzt.

Sicherheit auch unterwegs

Nicht nur in den eigenen vier Wänden, auch unterwegs sind Sie geschützt. Mit mobilen Hausnotrufgeräten, die über GPS-Ortung und Freisprechfunktion verfügen, können Sie bei einem Notfall präzise geortet werden und sofort Hilfe

erhalten – ob beim Einkaufen, Spazierengehen oder beim Besuch kultureller Veranstaltungen.

Entlastung für Angehörige

Der Johanniter-Hausnotruf schenkt nicht nur den Nutzerinnen und Nutzern Sicherheit, sondern auch deren Familien. Angehörige wissen: Im Ernstfall sind die Liebsten nicht allein, sondern sofort in guten Händen. So entsteht ein Gleichgewicht zwischen Fürsorge und Selbstständigkeit.

Jetzt unverbindlich testen

„Unser Ziel ist es, älteren oder gesundheitlich eingeschränkten Menschen und ihren Familien ein gutes Gefühl der Sicherheit zu geben. Der Hausnotruf bietet die Gewissheit, dass in Notsituationen sofort professionelle Hilfe zur Stelle ist“, erklärt Anja Dalen, Hausnotruf-Expertin der Johanniter im Regionalverband Harburg. Wer sich im Aktionszeitraum bis zum 31. Oktober 2025 bei den Johannitern meldet, kann den Hausnotruf vier Wochen lang kostenlos testen – und selbst erleben, wie viel Sicherheit ein kleiner Knopfdruck schenken kann. Gern beraten die Johanniter zu den regionalen Verfügbarkeiten der Zusatzdienste und bei weiteren Fragen unter der Servicenummer 0800 3233800 (gebührenfrei). Mehr Informationen gibt es unter <https://www.johanniter.de/hausnotruf>.



Sich zu Hause oder unterwegs sicher fühlen – das ist im Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen von unschätzbarem Wert

Foto: Johanniter

Heiraten im Hamburger Rathaus



Foto: Pixabay

■ (au) Hamburg. Das Hamburger Rathaus erfreut sich seit 2002 großer Beliebtheit bei den heiratswilligen Hamburgerinnen und Hamburgern. Auch 2025 kann wieder an einigen ausgewählten Freitagen im Rathaus geheiratet werden. Die genauen Termine sind: 6. Februar, 17. April, 8. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 7. August, 4. September, 2. Oktober und 18. Dezember. Die Termine sind erfahrungsgemäß sehr schnell vergeben und finden unter Vorbehalt statt. An Gebühren für eine Eheschließung im Rathaus erhebt das Standesamt 300 Euro, sowie die üblichen Gebühren für die Anmeldung respektive Vorbereitung der Eheschließung und die Eheurkunden. Zusätzlich werden vom Landesbetrieb RathausService 200 Euro in Rechnung gestellt. Wichtig zu wissen: Es ist nicht möglich, auf dem Rathausmarkt vorzufahren und zu parken. Für Terminabsprachen und Fragen ist das Standesamt unter 040 42854-2653 zuständig.

Matteo Rütten erhielt Sonderpreis

Generation Olympia an der FiFa

■ (mk) Fischbek. Davon träumen wohl alle ambitionierten Nachwuchssportler: Olympische und Paralympische Spiele in der eigenen Stadt. Zu dieser olympischen Generation der Hamburger Sportler, die möglicherweise 2036, 2040 oder 2044 an den Spielen in ihrer Hansestadt an den Start gehen werden, gehört auch Fünftklässler Matteo Rütten. Der Triathlet der StS Fischbek-Falkenberg nahm stellvertretend für das Leistungssportprofil und seine Generation zusammen mit den vier Vertretern der anderen drei Partnerschulen des Nachwuchsleistungssports und der Eliteschule des Sports (Carl-von-Ossietzky-Gymnasium, Heinrich-Hertz-Schule, Gymnasium Heidberg und Grund- und Stadteilschule Alter Teichweg) bei der Ehrung zum Sporttalent 2025 den Sonderpreis entgegen.

Zuvor betonte Staatsrat Christoph Holstein, dass der Weg der Talente in den Leistungssport früh ermöglicht werden soll, um so die Möglichkeit zu geben, sich optimal zu entwickeln. Dazu leisten die fünf Sportschulen mit ihren sechs Leistungssportklassen in jedem Jahrgang einen wichtigen Beitrag. Zwei dieser Klassen sind jeweils an der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg beheimatet und bieten Leichtathleten, Triathleten, Volleyballern, Handballern und Fußballern die Möglichkeit, Leistungssport und Schule zu kombinieren. Moderatorin Anke Harnack ließ an Ende der Ehrung noch ein T-Shirt von den Nachwuchssportlern unterschreiben, welches nun versteigert werden soll. Natürlich trägt dieses Shirt auch den Namenszug von Matteo Rütten.



Zur olympischen Generation der Hamburger Sportler, die möglicherweise 2036, 2040 oder 2044 an den Spielen in ihrer Hansestadt an den Start gehen werden, gehört auch Fünftklässler Matteo Rütten

Foto: FiFa

DER STELLENMARKT

Unser Team sucht ab sofort in Teilzeit (m/w/d)

FAHRER + BEGLEITER

Für die Beförderung von Menschen mit Behinderungen im Raum Harburg, Süderelbe und Wilhelmsburg.

Einfache Bewerbung an: info@rope-reisen.de oder Tel.: 04871 - 76100

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tel.: 70 10 17-0

WIR SUCHEN DICH:

KFZ-MECHATRONIKER (M/W/D)

Du führst Reparaturen, Diagnosen und Wartungen durch. Selbstverständlich setzen wir Dich so ein, dass Du Dein Können ideal einsetzen kannst. In Schulungen machen wir Dich fit für unsere Vertragsmarken.

DICH ERWARTEN:

- 30 Tage Urlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Erfolgsprämien für Deine Leistung
- Teamprämien für die Team-Leistung
- kostenlose private Krankenzusatzversicherung
- Modernste Büro- und Werkstattausstattung
- flexibles Arbeitszeitkonto
- hilfsbereite und nette Kollegen
- einen Chef, bei dem Deine Meinung zählt
- die Möglichkeit, an Deinem Privatwagen zu schrauben
- Mitarbeiter-Rabatte auf Teile und Zubehör

BEREIT? DANN KOMM IN UNSER TEAM!

Sperling & Sohn
AUTOHAUS SEIT 1986

B.Sperling & Sohn GmbH
Wendenstraße 274
20537 Hamburg
www.sperling-sohn.de

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablett!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

SUCHT VERSTÄRKUNG!

STEUERFACHKRAFT/ STEUERFACHANGESTELLTE (M/W/D)

TEILZEIT ODER VOLLZEIT – HAMBURG-HARBURG

Wir suchen eine zuverlässige Unterstützung für unser Team:

- Erstellung von Steuererklärungen (Privat & Gewerbe)
- Unterstützung in der Buchhaltung
- Mandantenkommunikation

Ihr Profil:

- Ausbildung als Steuerfachangestellte/r oder vergleichbare Erfahrung
- Sicher im Umgang mit Lexware
- Freundlich, strukturiert, verantwortungsbewusst
- Rauchfreies Büro – daher bevorzugt Nichtraucher
- Gerne auch erfahrene Kräfte/Rentner:innen willkommen!

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Kollegiales Miteinander
- Faire Vergütung

Kontakt: Büroservice Werner IG
Neue Straße 49, 21073 Hamburg · Tel. 040 – 765 00 586
E-Mail: bueroservice.49@gmail.com

MKT

Ihr Meisterbetrieb für Elektro- und SHK-Installationen

Wir suchen:

Meister oder erfahrener Geselle (SHK) sowie SHK-Installateur

für folgende Aufgaben:

- Administrative Arbeiten in Form von Baustellenvorbereitung, Bestellungen und Kundenbetreuung
- Aushilfe im Kundendienst in Hochzeiten bzw. als Urlaubsvertretung
- Montage von Wärmepumpen und Heizkesseln als bauleitender Monteur

Anforderungen:

- Selbstständige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B
- Abgeschlossene Berufsausbildung im SHK Bereich

Goodies:

- 37 h Woche
- Keine Überstunden
- Firmenwagen
- Über tarifliche Bezahlung
- 30 Tage Urlaub
- Lockeres Betriebsklima
- Jobradleasing
- gelegentliche Firmenveranstaltungen

MKT Energie- und Gebäudetechnik GmbH & Co. KG
Blohmstraße 23 • 21079 Hamburg
040 - 75 41 267 • kontakt@mkt-technik.de • www.mkt-technik.de

„Wer das verschweigt, handelt unredlich“

André Trepoll: Volksentscheide sind maßlos und kontraproduktiv

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Wer sich dieser Tage durch Harburg bewegt, wird sich angesichts auffallend vieler Themenplakate ein ums andere Mal verwundert die Augen reiben: Ist schon wieder Wahlkampf? Die klare Antwort: Jein! Denn anders als im Frühjahr, wo innerhalb einer Woche ein neuer Bundestag und eine neue Bürgerschaft gewählt wurden, oder anders als im Juni letzten Jahres, wo an einem und demselben Tag die Bezirksversammlungswahlen und die Europawahl stattfanden, wird am Sonntag, 12. Oktober, in Harburg nicht über Personen, Parteien und Mandate abgestimmt, sondern über zwei politische Fragen bzw. Themen. Dies geschieht in Form von zwei Volksentscheiden. Abstimmungsberechtigt ist, wer mindestens 16 Jahre alt ist, die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt und seit mindestens drei Monaten in Ham-

burg wohnt oder gemeldet ist. Bei den zu entscheidenden Fragen handelt es sich einerseits um den sogenannten „Hamburger Zukunftsentscheid“, der die Klimaneutralität der Stadt bereits 2040 anstrebt, statt wie parteiübergreifend vereinbart bis 2045 oder auf EU-Ebene für 2050 vorgesehen. Andererseits steht der Gesetzentwurf für den Modellversuch eines bedingungslosen Grundeinkommens zur Abstimmung. Wie aus früheren plebiszitären Verfahren bereits bekannt, gibt es mit „Ja“ oder „Nein“ nur zwei Abstimmungsoptionen. Aus Harburger Sicht „empfiehlt“ der Vorsitzende des CDU-Kreisverbandes, André Trepoll, bei beiden Anliegen mit „Nein“ zu stimmen: Bei beiden Abstimmungen geht es auch für Harburg um ex-



Aus Harburger Sicht „empfiehlt“ der Vorsitzende des CDU-Kreisverbandes, André Trepoll, bei beiden Anliegen mit „Nein“ zu stimmen

Foto: CDU

trem viel. So würde der „Zukunftsentscheid“ nach einer Studie der Umweltbehörde alleine bei Gebäuden zu zusätzlichen Umrüstkosten in Höhe von 15 Milliarden Euro führen. Und das nur, um ein bereits festgeschriebenes Ziel um ein paar Jahre vorzuziehen. Dieses Vorgehen sei maßlos und schade dem Klima- und Umweltschutz mehr, als es nützen würde. In direkter Konsequenz wären auch in Harburgs Industrie und Mittelstand tausende Arbeitsplätze gefährdet. Die Mieten würden drastisch steigen und es drohen flächendeckende Fahrverbote. Darunter würden alle Harburger leiden, besonders betroffen wären wie immer kleine und mittlere Einkommen. Der sogenannte Zukunftsentscheid wird die soziale und gesell-

schaftliche Spaltung vorantreiben. Es sei an der Zeit, jetzt Klartext zu reden: Dieser Volksentscheid sei unbezahlbar, irreführend und wird zu erheblichen sozialen Verwerfungen führen. Trepoll: „Wer das verschweigt, handelt unredlich.“ Auch der Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens stehe der CDU-Mann aus Süderelbe ablehnend gegenüber: „Ein bedingungsloses Grundeinkommen ohne Bedürftigkeitsprüfung oder Gegenleistung wäre extrem teuer. Vor allem aber wäre es sehr ungerecht denjenigen Harburgerinnen und Harburgern gegenüber, die tagtäglich hart arbeiten. Zudem sind die Menschen in unserem Bezirk keine ‚Versuchskaninchen‘. Entsprechende Modellversuche in Finnland oder Kanada wurden vorzeitig beendet und sind gescheitert. Vielmehr müssten die bestehenden mannigfaltigen Hilfen schlichtweg noch passgenauer eingesetzt werden. Diesen wichtigen Aspekt blendet der Modellversuch aber komplett aus, und deswegen sind wir als Harburger CDU gegen dieses Sozialexperiment.“

Trepoll, der auch verfassungspolitischer Sprecher seiner Fraktion ist, betont zugleich die grundsätzliche Bedeutung von Volksentscheiden: „Parlamente sind die Herzkammern unserer Demokratie. Dort werden im großen Maße der wichtigen Entscheidungen für die Menschen in unserem Land getroffen, indem durch die Parteien mit ihren in freien Wahlen gewählten Volksvertretern verschiedenste Interessen und Impulse aus der Gesellschaft in politische Entscheidungen einfließen. Das hat im Nachkriegsdeutschland auf Landes- und Bundesebene gut funktioniert. Direktdemokratische Elemente wie die Gründung von Volksinitiativen und die Durchführung von Volksentscheiden sind daher eine gute Ergänzung zu unserem parlamentarischen System. Sie ermöglichen eine breite politische Auseinandersetzung zu konkreten Fragestellungen und Themen. Auch ein ‚Nein‘ trägt vor diesem Hintergrund zu einer legitimen politischen Entscheidung bei und stärkt das Vertrauen in die Demokratie.“

FAMILIENANZEIGEN

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Sabine Meyer
geb. Behrens
* 7. September 1961 † 5. Oktober 2025

Für immer geliebt, für immer vermisst!

Sven und Jasmin
Julia und Bastian mit Elisa, Bennet und Leonard
Deine Mama Inge
Thomas und Anja

Finkenwerder

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Dienstag, dem 21. Oktober 2025, um 12.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder, Finkenwerder Landscheideweg 98.

Bestattungen H.-J. Lüdders

Wir gingen zusammen im Sonnenschein, wir gingen zusammen im Regen. Doch niemals ging einer von uns allein, auf seinen Lebenswegen.

Wir haben Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa genommen

Edmund Rogalski
* 12. März 1931 † 19. September 2025

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

*Deine Christa
Cornelia und Frank
Jörg und Karen
Tim und Saskia mit Fiene, Lennart und Emil
Nico und Jane mit Leni und Mads*

Die Beisetzung hat im engsten Kreis stattgefunden.

 **ELEGANZ IN STEIN GEMEISSELT**
www.kallaewe-marmor.com
Tel.: 0 40 - 75 81 81
König-Georg-Deich 14 · 21109 Hamburg

GRABMAL HELDT SONDERVERKAUF

 **Finkenwerder Landscheideweg 108, 21129 Hamburg**
Telefon 040-701 71 71 www.steingünstig.de 

Dienstag und Donnerstag 9.30-16.30 Uhr

GRABMALE seit 1860

Ihr Spezialist für Natursteinarbeiten – Grabmale – Marmor und Granit

John Köster

Hasselwerder Straße 154 · 21129 Hamburg-Neuenfelde
Telefon: 040 7459304 · info@john-koester.de · www.john-koester.de
Ausstellung: Falkenbergsweg 142 · 21149 Hamburg · Telefon: 040 7019570

Immer wenn wir von Dir sprechen, fallen Sonnenstrahlen in unsere Herzen und halten Dich umfassen, so, als wärst Du nie gegangen.

Inge Bretz
geb. Cohrs
* 28.4.1937 † 5.10.2025

In Liebe
Dein Erwin
Martina und Henry
Andreas und Edeltraud
Laura und Lukas

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Donnerstag, dem 16. Oktober 2025, um 13.30 Uhr in der St. Maria Magdalena Kirche zu Moorburg, Nehusweg, 21079 Hamburg

Bestattungen H.-J. Lüdders

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend wie viel Anteilnahme ihr entgegengebracht wurde.

Doris Erdmann
* 5.12.1958 † 25.8.2025

Danke allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, die ihre Anteilnahme durch geschriebene und gesprochene Worte, durch eine Spende an die Stiftung Deutsche Krebshilfe zum Ausdruck brachten und die mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen
Jan Erdmann

Neugraben, im Oktober 2025

Bestattungen H.-J. Lüdders

Anzeigenberatung
 **(040) 70 10 17-0 | info@neuerruf.de**

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist, dass man lächelt, wenn man sich an ihn erinnert.

Wir sind fassungslos und unendlich traurig.

Werner Woldmann
* 24. November 1949 † 5. Oktober 2025

hat seine letzte Reise angetreten.

In Liebe und großer Dankbarkeit
Tina
Jan Hendrik, Lykka und Miriam
Sille, Jens, Janne, Stina und Robin

Finkenwerder

Auf Wunsch von Werner haben wir in aller Stille Abschied genommen.

Bestattungen H.-J. Lüdders

 *Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, so ist voll Trauer unser Herz, dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser allergrößter Schmerz.*

Wir nehmen Abschied von

Uwe Suckow
* 28. März 1948 † 11. September 2025

Deine Brüder
Jürgen und Rainer
mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Tag und Nacht Круглосуточно

 **ALSCHER**
Bestattungen GmbH
Ритуальные услуги

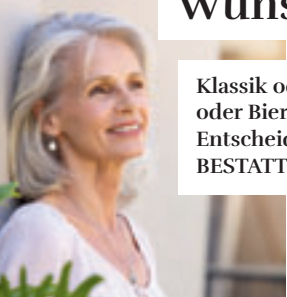
Wir stehen Ihnen liebevoll zur Seite.
В это скорбное время мы рядом с Вами.

Cuxhavener Str. 307
21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de

040/70 20 00 43

Wunschliste.

Klassik oder Schlager, Kaffee oder Bier, Sarg oder Urne? Entscheiden Sie: mit der BESTATTUNGSVORSORGE.

 **ALBERS**
BESTATTUNGEN

HH-Harburg
Knoopstr. 36
 (040) 77 35 62



Das letzte Wort haben... Sie.

Selbstbestimmt entscheiden – Bestattungsvorsorge.

040 - 77 35 36 **www.fritz-lehmann.de**
Lüneburger Tor 3 · Krieterstraße 22 · Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

 **FRITZ LEHMANN**
BEERDIGUNGSGESAMTUNGEN



Musik, Akrobatik und Komik für einen guten Zweck

Am 30. November steigt die 39. Starpyramide

■ (sl) Heimfeld. Mitreißende Musik, faszinierende Akrobatik und ein Angriff auf die Lachmuskeln – mehr Unterhaltung auf einmal ist schwer zu übertreffen. Fans von Peter Sebastian haben den Ersten Advent natürlich schon lange in ihrem Kalender eingetragen. Am Sonntag, 30. November, wird in der Friedrich-Ebert-Halle zum 39. Mal das Feuerwerk der beliebten Starpyramide gezündet. Und auch in diesem Jahr hat der Moderator, Sänger, Entertainer und Komponist Peter Sebastian wieder seine Kontakte aus mehr als 40 Jahren Showgeschäft spielen lassen und eine illustre Gästerunde eingeladen. Mit dabei ist die zauberhafte Claudia Jung. „Sie ist ein Garant für gute Unterhaltung“, freut sich Gastgeber Peter Sebastian. „Mich beeindruckt immer sehr, dass Claudia nicht nur großartig singen kann, sondern auch so viel Wert auf ihre Texte legt. Sie sind tiefinnig, ironisch und originell.“ Für staunende Gesichter wird das Duo „Pole on Stage“ sorgen. Pole On Stage, das sind Lea und Evelyn. Das charmante Duo kombiniert Ele-



Die beiden Artistinnen von Pole on Stage verbinden Ballett mit Akrobatik
Foto: ein

Seit 39 Jahren organisiert der Entertainer Peter Sebastian die Starpyramide zugunsten von unfallgeschädigten Kindern

Foto: AJ PhotoArt

ganz, Kraft und Expressivität in ihren atemberaubenden Shows. Es funkelt und glitzert, während die Künstlerinnen das Publikum auf eine fantasievolle Reise mitnehmen, in der die hohe Kunst der Luftakrobatik mit der Eleganz schwerelos

Zur Schlagerlegende Michael Holm muss man eigentlich fast gar nichts mehr sagen. In den 1970er-Jahren war er Dauergast in der Hitparade mit seinen Hits „Tränen lügen nicht“, „Mendocino“ oder „Lucille“. Auch heute hat der Sänger nichts von seinem Timbre und seiner Ausstrahlung verloren. Zu Gast in der Starpyramide war Michael Holm schon öfter, „und das Publikum ist jedes Mal ganz hingerissen“, verspricht Peter Sebastian. Ein weiterer Gast ist der Bauchredner und Puppen-Comedian Jörg Jará. Angefangen hat seine Bühnenkarriere im Hansa-Theater in Hamburg. Seitdem hat Jörg Jará mit seinen ausdrucksstarken Puppen nicht nur Bühnen in Deutschland und das Fernsehen erobert. Mit seinen liebenswerten und schrägen Figuren begeistert er Groß und Klein. Ebenfalls in Sachen Humor unterwegs ist der wunderbare Wolfgang Trepper. „Dem Mann könnte ich stundenlang zuhören, weil jede Show anders ist“, schwärmt Peter Sebastian. Mit brummeliger Bärbeißigkeit und einer tüchtigen Portion Bissigkeit kommentiert Trepper das Weltgeschehen. Die sechste im Bunde ist Tina Heesch, das „Goldkehlchen des Schlagers“, so Peter Sebastian. Aktuell bestürmen sie gemeinsam die Charts

mit dem Ohrwurm „Keep on smiling“. Diesen Song werden die beiden garantiert auch auf der Starpyramide singen. „Das wird eine kunterbunte Show. Ich hoffe sehr, dass das Publikum mit einem fröhlichen Lächeln im Gesicht nach Hause geht und an diesem Nachmittag alle Sorgen für eine Weile vergessen kann“, so der Sänger mit der markanten Stimme. Das komplette Programm dauert etwa vier Stunden. „So ganz genau kann man das immer nicht sagen, weil das Publikum manchmal so lange klatscht, dass die Künstler nicht von der Bühne kommen“, grinst Peter Sebastian. Gesetzt ist eine 40-minütige Pause in der Show. Neben den üblichen Pausentätigkeiten können die Besucher in dieser Zeit auch Kaffee und Tee kaufen, den Albert Darboven wieder einmal spendiert hat. Und das Beste daran? Der eigentliche Zweck der Starpyramide ist nur auf der einen Seite die großartige Unterhaltung. Gleichzeitig ist Peter Sebastian unermüdlich, wenn es wenn es darum geht, Kindern zu helfen, die einen Unfall hatten. Daher geht auch der gesamte Erlös des Abends wieder an das „Gemeinnützige Jugend-



Der beliebte Schlagersänger Michael Holm ist wieder einmal Stargast bei der 39. Starpyramide
Foto: Esser

werk unfallgeschädigter Kinder in der Sportvereinigung Polizei Hamburg von 1920 e.V.“. Die Schirmherrschaft der Veranstaltung hat wieder Innensenator Andy Grote übernommen. Die Eintrittskarten gibt es im Büro des Citymanagements in der Hölertwiete 6 zum Preis von 45 Euro und 50 Euro plus Vorverkaufsgebühren oder an der Abendkasse. Tickethotline 32004695. Man kann aber auch direkt bei Peter Sebastian Karten bestellen per E-Mail an info@petersebastian.de. Das Konzert beginnt um 16 Uhr, Einlass ab 15 Uhr.

GOLD- & SILBER-ANKAUF
25 Jahre
Juwelier Kosche – über 45.000 zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.
Juwelier Kosche · Am Harburger Bahnhof · (gegenüber dem Phoenix Center) Moorstr. 9 · Rechter Eingang
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Gemeinsam unvergessliche Weihnachten erleben

Wer gibt intaktes Spielzeug ab?

■ (mk) Moorbürg. Der Moorbürger TSV von 1897 e.V. sammelt seit dem 1. Oktober 2025 gemeinsam mit dem Verein „Geschenke gegen Kindertränen e.V.“ Spielzeugspenden für Kinder, die die Weihnachtszeit nicht unbeschwert erleben können – sei es in Kinderheimen, Frauenhäusern oder in Familien in Not. „Als Präsidentin des Moorbürger TSV und Mutter unterstütze ich dieses Projekt von Herzen. Uns geht es gut – aber die Vorstellung, dass es Kinder gibt, die in Kinderheimen oder Frauenhäusern Weihnachten nicht so unbeschwert erleben können, bewegt mich sehr. Deshalb ist es mir ein großes Anliegen, hier zu helfen und gemeinsam Freude zu schenken“, sagt Yvonne Petrich. Gesammelt werden vollständig saubere, funktionstüchtige und sich in einer intakten Verpackung befindliches Spielzeug wie Spiele, Roller,

Fahrzeuge und ähnliche Kinderartikel. Bücher, Medien wie DVDs, Blu-rays, CDs oder Kassetten, Kleidung und Plüschtiere können nicht angenommen werden. Die Abgabe erfolgt beim Moorbürger TSV nach vorheriger Rücksprache. „Moorburg ist ein Ort der Gemeinschaft, in dem wir uns gegenseitig unterstützen. Dieses Miteinander möchten wir zurückgeben – gerade an die Kinder, die es besonders brauchen“, betont Petrich. Zudem sind auch weitere Unterstützer willkommen: Wer selbst eine Sammelstelle einrichten möchte, kann direkt mithelfen, Kindern ein fröhliches und unvergessliches Weihnachtsfest zu bereiten, so Petrich. Weitere Informationen gibt es unter www.ggkt.de. Kontakt: Yvonne Petrich – Moorbürger TSV von 1897 e.V. E-Mail: yvonne.petrich@moorburgertsv1897.de

„Wir haben eine Politik, die nicht auf die Bürger hört“

Podiumsdiskussion über Perspektiven...

Fortsetzung von Seite 1
Deswegen habe Moorbürg massiv an Attraktivität verloren.: Durch die Zugehörigkeit zum Hafenerweiterungsgesetz wären wertvolle Natur- und Klimaräume bedroht. Leerstände bei Wohngebäuden, der Wegfall von Nahversorgungseinrichtungen, eine schlechte Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr zählte beispielsweise Rüpke auf. Er kritisierte weiterhin, dass Moorbürg – ohne deren Bürger zu fragen – als Fläche für alle möglichen Sachen erhalten solle. Vor Jahren sollten hier Container gestapelt werden, dann kam die A26-Ost und aktuell soll hier ein Standort für die Gewinnung von Wasserstoff entstehen. Rüpke sehe für die geplante Hafenerweiterung in Moorbürg keine Chance. Über andere Projekte könne man reden. Der Moorbürger nannte exemplarisch die Schaffung von Wohnraum. Angesichts des Wohnungsmangels in Hamburg biete sich Moorbürg an, um sowohl leerstehende Wohnungen als auch temporäres Wohnen in Tiny Houses zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang forderte er, dass die Zuständigkeit für Moorbürg nicht mehr bei der Wirtschafts-, sondern der Stadtentwicklungsbehörde liegen sollte. Das Konzept wurde von Bezirkspolitik und SAGA grundsätzlich positiv bewertet, aber die Wirtschaftsbehörde habe es mit der Begründung abgelehnt, dass das Hafenerweiterungsgesetz solche Nutzungen ausschließe. Daran sehe man, dass der Senat an veralteten Planungen festhalte, die längst der Realität nicht standhalten würden, so Rüpke. Dieser fügte kritisch hinzu: „Wir haben eine Politik, die nicht auf die Bürger hört“.

Auch von Schittek gab es hinsichtlich der Senats-Politik zu Moorbürg harsche Kritik an der regierenden SPD. Sie erinnerte daran, dass es in der Bezirksversammlung Harburg zwei grüne Initiativen zu einer Neubewertung Moorbürgs in puncto Hafenerweiterung gegeben habe. Beide Vorstöße seien durch die Wirtschaftsbehörde abgelehnt worden.

Darüber hinaus habe sie in Gesprächen mit den SPD-Senatoren Andreas Dressel, Melanie Leonhard und Karen Pein gemerkt, dass diese an der bisherigen Politik zur Hafenerweiterung festhalten würden. Schittek musste aber auch zugeben, dass ihre grüne Fraktion in der Bürger-schaft vor der SPD eingeknickt wäre. Genau wie Schittek bezweifelt Sudmann die Notwendigkeit der A26-Ost und der Hafenerweiterung Moorbürg – beides wäre überflüssig. Man sollte lieber Geld in die Sanierung der Köhlbrandbrücke und den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs stecken. Sudmann merkte ebenfalls an, dass man zukünftig bei neuen Projekten sparsam mit Flächen im Hafen umgehen solle. Dann bräuchte man auch keine in Moorbürg. Für die Hafenerweiterung Moorbürg und die A26-Ost sprach sich grundsätzlich Siebrand aus. Vor Jahren wäre Hamburg noch mit den Häfen Antwerpen und Rotterdam auf Augenhöhe gewesen. Dies sei zwischenzeitlich nicht mehr so. Der Containerschlag sei weltweit mittlerweile wieder um bis zu 70 Prozent gestiegen. Bis zu 30-40 Prozent davon hätten Antwerpen oder Rotterdam abgeschöpft. Die Verlängerung der A26 von Stade in Richtung Osten diene dem Netzlückenschluss zwischen der A7 im Westen und der A1 im Osten. Die neue Autobahn A26-Ost soll als leistungsfähige West-Ost-Straßenverbindung hergestellt werden und weitläufige Hafenverkehre bündeln. Neben der überregionalen Funktion im Autobahnnetz entlaste die A26 innerstädtische Quartiere von Verkehr und damit Lärm- und Schadstoffemissionen und verbessere die Erreichbarkeit des Hamburger Hafens, so Siebrand. Czech betonte im Hinblick auf die geplante Hafenerweiterung und die A26-Ost, dass nach der Verabschiedung von Andreas Rieckhof mit Christopher Schwieger ein neuer Staatsrat in der Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation sei. Er könne ein Treffen zwischen Schwieger und dem Runden Tisch Moorbürg/Hohenwisch arrangieren.



Mit seinen skurrilen Figuren ist der Bauchredner Jörg Jará ein Garant für gute Laune
Foto: ein

AUTOHAUS VEDOVELLI PRÄSENTIERT DIE 1. FUSSBALL-BUNDESLIGA

WOHNWAGEN- & REISEMOBIL-SERVICE BEI VEDOVELLI

- SERVICEARBEITEN AN FAHRGESTELLEN BIS 8 M LÄNGE
- AUFBAU VON SOLARANLAGE
- SAT-ANLAGEN-MONTAGE
- FAHRRADTRÄGER-MONTAGE
- KÜHLSCHRANK- UND HEIZUNGSSERVICE
- GASPRÜFUNG NACH G-607

- SERVICE AN ANTISCHLINGER-KUPPLUNGEN
- MONTAGE VON MOVERN
- DICHTIGKEITSPRÜFUNGEN
- MARKISEN-SERVICE
- UNFALL-REPARATUREN

Maick Lau – Ihr Serviceberater
Camping-Hotline: 040/7344-89865
E-Mail: camping@autohaus-vedovelli.de

AUTOHAUS VEDOVELLI GmbH

Robert-Bosch-Straße 1 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 0 40 – 73 44 89 86 - 0 • www.autohaus-vedovelli.de

WIR SIND PARTNER VON:

Platz	Verein	Tore	Diff.	Punkte
01.	FC Bayern München	25:3	+22	18
02.	Borussia Dortmund	12:4	+8	14
03.	RB Leipzig	8:8	0	13
04.	VfB Stuttgart	8:6	+2	12
05.	Bayer 04 Leverkusen	12:8	+4	11
06.	1. FC Köln	11:9	+2	10
07.	Eintracht Frankfurt	17:16	+1	9
08.	SC Freiburg	9:9	0	8
09.	Hamburger SV	6:8	-2	8
10.	FC St. Pauli	8:9	-1	7
11.	TSG Hoffenheim	9:12	-3	7
12.	SV Werder Bremen	9:14	-5	7
13.	1. FC Union Berlin	8:13	-5	7
14.	FC Augsburg	11:13	-2	6
15.	VfL Wolfsburg	8:10	-2	5
16.	1. FSV Mainz	5:10	-5	4
17.	M'gladbach	5:12	-7	3
18.	1. FC Heidenheim	4:11	-7	3

Spielpaarungen 7. Spieltag				
Fr., 17.10.	20.30	1. FC Union Berlin – M'gladbach		
Sa., 18.10.	15.30	1. FSV Mainz – Bayer 04 Leverkusen		
Sa., 18.10.	15.30	RB Leipzig – Hamburger SV		
Sa., 18.10.	15.30	VfL Wolfsburg – VfB Stuttgart		
Sa., 18.10.	15.30	1. FC Heidenheim – SV Werder Bremen		
Sa., 18.10.	15.30	1. FC Köln – FC Augsburg		
Sa., 18.10.	18.30	FC Bayern München – Borussia Dortmund		
So., 19.10.	15.30	SC Freiburg – Eintracht Frankfurt		
So., 19.10.	17.30	FC St. Pauli – TSG Hoffenheim		